



THEATERFORUM

JANUAR – JULI 2020



BOSCO

GAUTING



ROYAL
OPERA
HOUSE



OPER LIVE IM KINO

RESERVIERUNGEN UNTER
www.breitwand.com

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

GAUTING, BAHNHOFPLATZ 2, 089-89501000

Concerto / Enigma-Variationen /
Raimonda, 3. Akt (Ballett)
05.11.19, 20:15 Uhr

Coppélia (Ballett)
10.12.19, 20:15 Uhr

Dornröschen (Ballett)
16.01.20, 20:15 Uhr

La Bohème (Oper)
29.01.20, 20:45 Uhr

Ballett-Weltpremieren von
Cathy Marston & Liam Scarlett (Ballett)
25.02.20, 20:15 Uhr

Fidelio (Oper)
17.03.20, 20:15 Uhr

Schwanensee (Ballett)
01.04.20, 20:15 Uhr

Cavalleria Rusticana / Pagliacci (Der Bajazzo)
21.04.20, 20:00 Uhr (Oper)

Das Dante-Projekt (Ballett)
28.05.20, 20:15 Uhr

Elektra (Oper)
18.06.20, 20:45 Uhr

Foyer



„ERLAUBT IST, WAS MISSFÄLLT“

schrieb zwar einst Karl Kraus, dennoch haben wir wieder ein Kulturprogramm zusammengestellt, das Sie mit Qualität und dann und wann auch mit ein wenig Ironie und Provokation auf dem Weg vom Winter in das Frühjahr des nächsten bosco-Jahres begleiten soll.

Um Ihnen auch in den nächsten Jahren spannende Abende im bosco bieten zu können, hoffen wir, dass wir weiterhin mit der Unterstützung aller rechnen dürfen, die uns bisher finanziell in großzügiger Weise unter die Arme gegriffen haben. Vor allem hoffen wir, dass nachteilige Überraschungen ausbleiben werden.

Verbunden mit einer Empfehlung von Kurt Tucholsky wünscht Ihnen das gesamte Team des Theaterforums eine unterhaltsame und Erkenntnis fördernde zweite Spielzeithälfte: „Entspanne dich. Lass das Steuer los. Trudele durch die Welt. Sie ist schön: gib dich ihr hin, und sie wird sich dir geben“.

THOMAS HILKERT, WERNER GRUBAN & SIEGFRIED BARTEL
Vorstand des Theaterforum Gauting e.V.

VVK-BEGINN: Samstag, 23. Nov 2019, 10 – 12 Uhr
für alle Veranstaltungen bis Juli 2020

SpielLust #2

THEATER JUGEND CLUB



© Max Saufier

© Jakob Erpf

DER THEATERJUGENDCLUB GAUTING

Um den Erlebnisort „Theater“ für Jugendliche zu öffnen, haben wir im Herbst 2018 den ersten Gautinger Theaterjugendclub „SpielLust“ gegründet. Nach dem Erfolg der ersten Auflage starten wir nun in die zweite und setzen das Projekt mit „SpielLust #2“ fort.

Unter professioneller Leitung von Lucie Mackert und Sebastian Hofmüller könnt Ihr ein eigenes Theaterstück erarbeiten. In Probenblöcken (siehe rechte Seite) gestaltet Ihr von Beginn an eine komplette Theaterproduktion mit Euch als Schauspieler*innen und bringt sie im Anschluss an die letzte Probenphase direkt zur Aufführung.

SEBASTIAN HOFMÜLLER

Nach der Ausbildung zum Schreinergehilfen und zwei Gesellenjahren in der Theaterschreinerei der Münchner Kammerspiele studierte Sebastian Hofmüller Schauspiel an der Otto-Falckenberg-Schule München. Ein dreijähriges Engagement an der Schauburg München und danach am Landestheater Innsbruck folgten. Seit 2009 arbeitet er als freier Schauspieler u.a. am Theater Regensburg, Kleines Theater Kammerspiele Landshut, Stadttheater Fürth und Gärtnerplatztheater. Außerdem tritt er in Film und Fernsehen auf und als Sprecher bei verschiedenen Literaturfestivals. Er entwickelt eigene Lesungen, meist zusammen mit Musiker*innen.

LUCIE MACKERT

Die Schauspielerin, Sprecherin und Musikerin bekam nach ihrem Schauspielstudium an der staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst Frankfurt am Main (HFMDK) zahlreiche Engagements an deutschen Theatern, u.a. Schauspiel Frankfurt, Staatstheater Karlsruhe, Theater Gütersloh, Zimmertheater Tübingen, Münchner Hofspielhaus, Fliegende Volksbühne Frankfurt, Barock am Main Theaterfestival und Ruhrfestspiele Recklinghausen.

Von 2016-2018 leiteten Lucie Mackert und Sebastian Hofmüller gemeinsam den Jugendtheaterclub des Hofspielhaus München und seit 2018 den Gautinger Theaterjugendclub „SpielLust“.

Für Jugendliche und junge Erwachsene (12-20 Jahre)*

Teilnahmegebühr € 120

Anmeldung ab 16.11.2019 im Theaterbüro

Tel. 089 45 23 85 80 | info@theaterforum.de

* Die Teilnahme ist auch ohne Theater- und Schauspielerfahrung möglich. Es sind keine besonderen Sprachkenntnisse erforderlich. Grundlegende Deutsch- oder Englischkenntnisse reichen aus. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

TERMINE

Auftaktwochenende

FR 14.02.20 | 17:00-20:00 +

SA 15.02.20 | 10:00-16:00

Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben

Probenblock 1 (Faschingsferien)

MO-FR 24.-28.02.20 | 11:00-18:00

Probenblock 2 (Osterferien)

MO-FR 06.-10.04.20 | 11:00-18:00

Probenblock 3 (Osterferien)

DI-FR 14.-17.04.20 | 11:00-18:00

Generalprobe

SA 18.04.20 | 19:00

Aufführung

SO 19.04.20 | 19:00

Anwesenheitszeiten für Generalprobe und Aufführung werden rechtzeitig bekanntgegeben

Unterstützt von



Workshop



KÜNSTLERISCHE LEITUNG JOHANNES X. SCHACHTNER
KLAVIEREINSTUDIEN LAURIANE FOLLONIER
CHOR COLLEGIUM:BRATANANIUM

»DU SINGST... CARMINA BURANA!« mit Johannes X. Schachtner

Carl Orffs Meisterwerk als Mitsingkonzert – Workshop und Aufführung der Fassung für Soli, Chor und Orchester

Nach den zwei Ausgaben »DU SINGST... OPER!« und »DU SINGST... VERY BRITISH!« steht nun erstmals ein Originalwerk auf dem Programm: Im Jubiläumsjahr zum 125. Geburtstag des Komponisten Carl Orff, haben wir dessen bekanntestes Werk, die CARMINA BURANA, als Workshop-Projekt ausgewählt. Bei diesem Stück möchte einfach jede*r in den Eingangschor „O Fortuna“ einstimmen sowie die Macht und den Sog des mächtigen Klanges von Chor und großem Orchester aktiv miterleben. Das Mitsingkonzert ermöglicht dieses Erlebnis nun passionierten „Laiensänger*innen“ jeden Alters. In einem dem Konzertwochenende vorgeschalteten Workshop wird das Werk ausführlich vorbereitet und gleichzeitig mit erfahrenen Coaches an der Stimme gearbeitet. Den Höhepunkt des Projektes bildet das große Abschlusskonzert mit einer Gesamtauführung der CARMINA BURANA mit hochkarätigen Solisten*innen und der Philharmonie Bad Reichenhall unter der Leitung von Johannes X. Schachtner.

Teilnahmegebühr € 55, bis 25 Jahre € 30
(bei Gruppenanmeldungen ab 8 Personen € 51/Person)

Vergünstigte Eintrittskarten für Teilnehmer*innen

Max. 2 Karten à € 15 für Erw., à € 10 für Schüler*innen können bis zum 23.06.20 in den Proben oder per Mail (tickets@collegium-bratananium.de) erworben werden.

Notenmaterial Die Teilnahme ist aus urheberrechtlichen Gründen nur mit Original-Notenmaterial (Verlag Schott Music) möglich.

Wir empfehlen die Chorpartitur-Ausgabe ED 4920-20 (ISBN 979-0-001-14442-1). Die Noten zum Preis von € 23 können bis zum 04.02.20 über das Theaterbüro bestellt werden.

Anmeldung 16.11.2019-03.03.2020 im Theaterbüro

Tel. 089 45 23 85 80 | info@theaterforum.de
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



TERMINE Workshop

SA 20.06.20 | 10:00-13:00 Tutti
14:00-17:00 Stimmproben in vier Gruppen
(mit ausgebildeten Sänger*innen)

SO 21.06.20 | 16:00-20:00 Gemeinsame Tutti-Probe

SA 27.06.20 | 10:30-13:30 Hauptprobe

Generalprobe

SO 28.06.20 | ca. 11:00

Konzert »GAUTING SINGT... CARMINA BURANA«

SO 28.06.20 | 19:00 | Gauting

Das Projekt ist eine Zusammenarbeit des Theaterforum Gauting e.V. und dem collegium:bratananium e.V.

Wenn Sie über alle Neuigkeiten zum Projekt informiert werden möchten, melden Sie sich unter folgender E-Mail-Adresse für den Newsletter an:

carmina2020@collegium-bratananium.de
(Betreff: Anmeldung Newsletter)

Junges Abo

EINLADUNG ZUM JUNGEN ABO
4 X KULTUR FÜR € 40

Das Abo für junge Leute bis einschließlich 25 Jahre besteht aus vier Gutscheinen, die bereits vor Beginn des Vorverkaufs am 23.11.2019 oder im Laufe der Saison gegen Eintrittskarten für Veranstaltungen eingetauscht werden können.*

Unsere Empfehlung:

- 01 | DIENSTAG 14. JANUAR 2020
JAZZ: **SHAKE STEW**
»Gris Gris« (Seite 14)
- 02 | DONNERSTAG 06. FEBRUAR 2020
KABARETT: **SARAH HAKENBERG**
»Dann kam lange nichts« (Seite 22)
- 03 | DIENSTAG 03. + MITTWOCH 04. MÄRZ 2020
SCHAUSPIEL: **METROPOLTHEATER MÜNCHEN**
»Ach, diese Lücke...« von **Joachim Meyerhoff** (Seite 31)
- 04 | DONNERSTAG 30. APRIL 2020
VIELKLANG: **JOHN GARNER** (Seite 52)

* Im Rahmen der Verfügbarkeit. Ein Anspruch auf einen bestimmten Sitzplatz besteht nicht. Die Karten sind auf andere junge Leute bis einschließlich 25 Jahre übertragbar und können auch in der Gruppe genutzt werden.





FOTOAUSSTELLUNG | TOM HEGEN

»HABITAT – Vom Menschen geprägte Lebensräume«

Wir schmieren Asphalt auf den Erdboden und machen ihn zu Straßen. Wir bohren Löcher in den Boden, um die natürlichen Ressourcen der Erde anzuzapfen. Wir bauen an, tragen ab, kultivieren, sprengen, roden, verbrennen, düngen, versiegeln, verschmutzen und vergiften. Mit dem Ergebnis, dass nur noch knapp ein Viertel der gesamten Erdoberfläche heute frei von menschlichen Spuren ist.

Die Ausstellung von Tom Hegen zum Bildband »HABITAT« zeigt die Beziehung zwischen Mensch und Natur durch Luftaufnahmen, Landschaften, die durch menschliche Eingriffe stark verändert wurden. Die Aufnahmen laden die Betrachenden dazu ein, unseren Planeten aus einer neuen Perspektive zu entdecken, die Dimensionen menschlicher Eingriffe auf unserer Erdoberfläche zu verstehen und letztlich Verantwortung zu übernehmen. Der Fotograf Tom Hegen verleiht den vom Menschen geprägten Landschaften eine Ruhe und Schönheit, die fasziniert aber auch nachdenklich macht.

Ein Bildvortrag mit dem Künstler ist in Planung. Der Termin wird vor Beginn der Ausstellung bekanntgegeben.

ERÖFFNUNG
DO 09. JAN 2020 | 19:00
 Eintritt frei
 Bis So 22. März 2020





**Begeistern
ist einfach.**



www.kskmsv.de

Wir fördern Kultur.
Die Welt der Kultur ist so abwechslungsreich wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten. Um diese Vielfalt zu fördern, unterstützen wir zahlreiche Kulturprojekte in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg.

 Kreissparkasse

VIELKLANG | WALLY & AMI WARNING »Groove and Soul«

Zwei Generationen treffen aufeinander: menschlich, musikalisch und emotional. Vater Wally und Tochter Ami Warning sind sich vertraut und harmonieren, natürlich und unverkrampft, eine perfekte Symbiose. Multiinstrumentalist und Sänger Wally („No Monkey“), geboren auf Aruba, strahlt Leichtigkeit aus, wenn er lässig zwischen verschiedenen Stilen, Sprachen und Klangkörpern hin- und herspringt. Tochter Ami – von der SZ als „Newcomerin 2014“ gefeiert – setzt Sanftheit, Erdung und Neugier dazu; vor allem aber ihren tiefen, rauhen, ganz besonderen Gesang.

Gemeinsam schwingen sich die beiden ein, setzen ihre Stimmen in Szene und experimentieren virtuos mit Rhythmen und Instrumenten. Schon nach wenigen Takten spürt man ein blindes Verstehen und eine tiefe gemeinsame musikalische Basis. Das Programm ist immer anders, weil Wally und Ami spontan entscheiden, welche Songs für sie am besten passen. Sicher wird aber der eine oder andere Titel von Amis gerade erst veröffentlichtem ersten deutschen Album »Momentan« (Blankomusik/Capriola) zu hören sein.

SA 11. JAN 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10



WALLY WARNING, Gesang, Gitarre, Cuatro, Ukulele, Bass,
Djembé, Foot-Stomp, indische Shrutibox
AMI WARNING, Gesang, Gitarre, Bass



© Peter van Breukelen

LUKAS KRANZELBINDER, bass, guembri, bandleader
 CLEMENS SALESNY, alto sax
 OTIS SANDSJÖ, tenor sax
 MARIO ROM, trumpet
 OLIVER POTRATZ, bass
 NIKOLAUS DOLP, drums, percussion
 ANDREAS HABERL, drums, percussion

JAZZ | SHAKE STEW »Gris Gris«

Die österreichischen Shooting-Stars Shake Stew präsentieren mit ihrem dritten Studio-Album »Gris Gris« einen aus hypnotischen Afrobeats und ekstatischen Sound-Eruptionen gefertigten Mix, der absolut süchtig macht.

Mit ihrer Premiere beim Jazzfestival Saalfelden und dem darauffolgenden Debütalbum »The Golden Fang« startete Shake Stew quasi aus dem Nichts einen Erfolgslauf durch die Ohren Europas. Nachdem sie im Frühjahr 2017 als Stage Band im Wiener Club Porgy & Bess für Furore sorgten, dauerte es nicht lange, bis auch die ganz großen Festivals auf sie aufmerksam wurden. Dass eine junge österreichische Formation bereits im dritten Jahr ihres Bestehens Einladungen zum Montreal Jazz Festival, North Sea Jazz Festival, Frankfurt Jazz Festival, Istanbul Jazz Festival, sowie Auftritte von Jazz au Chellah in Marokko bis hin zum Eurojazz Festival in Mexiko vorzuweisen hat, ist in dieser Form absolut einzigartig.

»Gris Gris« – schon der mysteriöse Titel dient als Indikator für die einzigartige Klangreise, auf die die Band ihre Zuhörer*innen diesmal entführt.

DI 14. JAN 2020 | 20:00
 € 22, bis 25 Jahre € 10

LITERATUR | GERD HOLZHEIMER »DIE LIEBE HÖRET NIMMER AUF« 2. Schau mir in die Augen – Die reife Liebe



© majazorn mediendesign

„Warum gabst du uns die tiefen Blicke/Unsre Zukunft ahndungsvoll zu schaun,/Unsrer Liebe, unserm Erdenglücke/Während selig nimmer hinzutraun?“, beginnt Goethes berühmtes Gedicht, und es endet so:

„Glücklich, daß das Schicksal, das uns quälet,/Uns doch nicht verändern mag.“ Untrüglich bleibt der Augen-

blick, in dem sich künftig einander Liebende begegnen:

„Schau mir in die Augen“, sagt Humphrey Bogart zu Ingrid Bergman, alias Rick zu Elsa, zwar nur in einer frühen Synchronfassung, doch hat sich dieser Satz in unser aller Gedächtnis eingepägt, für immer. In Jean-Antoine Watteaus 1717 entstandenem Gemälde *Einschiffung nach Kythera* wird die Landpartie zum Versammlungsplatz, zum Hafen als Ausgangspunkt zur Überfahrt auf die Liebesinsel, verbunden mit dem großen Versprechen für den Aufbruch in die Freiheit. „Ich bin so wild nach deinem Erdbeermund,/ich schrie mir schon die Lungen wund“, so schreit Klaus Kinski sich schon fast selber die Lungen wund, wenn er Villons berühmte Ballade rezitiert. Obgleich vom Isartal die Ethnographie weiß, dass die Frauen

sich leider nichts Gutes im Ehestand erwarten („Sie haben ihr junges Leben genossen, und selten treten sie aus Liebe und Neigung zum Altar“), beginnen an der Isar am 5.8.1912 der Verfasser des Skandalromans *Lady Chatterley's Lover*, D.H. Lawrence, und seine Geliebte, die verheiratete Frida von Richthofen, ihre Wanderung über die Alpen nach Italien, wie von Sinnen ineinander verliebt und entschlossen, jede Verbindung zur Vergangenheit abzurechnen, mit Rucksack und Spirituskocher. Amour fou sondergleichen, die in die Ehe mündet. „A liebt B, aber B liebt C“ ist der Klassiker trivialer oder auch nicht trivialer Liebesgeschichten, aber in unserer Reihe geht es eher um die geglückten Begegnungen, seien sie nur für Augenblicke gelungen oder für ein ganzes Menschenleben. Viele Texte, die zu hören sein werden, bilden einen Schwebezustand ab, zwischen „Noch nicht“ und „Nicht mehr“, ein Zustand, in dem so viel möglich ist, was nicht wirklich sein oder werden muss, aber oft Wirklichkeit werden kann.

Konzeption & Moderation
 GERD HOLZHEIMER
Sprecherin
 JUDITH HUBER

MI 15. JAN 2020 | 20:00
 € 15, bis 25 Jahre € 8



KABARETT | FRANK LÜDECKE

Neues Programm

Querdenker des politischen Kabarettis

Dem Kabarettisten und Autor Frank Lüdecke gelingt das Kunststück, intellektuell und trotzdem höchst unterhaltsam zu sein. Mit wohlkalkulierter Präzision philosophiert er sich hinauf zu den Grundsatzfragen menschlichen Zusammenlebens.

Frank Lüdecke (Deutscher Kabarettpreis 2009, Bayerischer Kabarettpreis 2010, Deutscher Kleinkunstpreis 2011), viele Jahre Mitglied beim „Scheibenwischer“, gehört seit Jahren zur ersten Riege des deutschen Kabarettis. Er war Hauptautor für Dieter Hallervorden und Künstlerischer Leiter der „Distel“ in Berlin, er schreibt satirische Theaterstücke und Kolumnen. In seinen Programmen beweist er „bitterböse und unendlich charmant, dass man als politischer Kabarettist den Spagat zwischen intellektuellem Witz und Unterhaltung glänzend meistern kann“ (Internet-Kabarettpreis „Zeck“).

2020 erscheint sein neues Programm, mit dem er dann direkt nach Gauting kommt.

SA 18. JAN 2020 | 20:00
SO 19. JAN 2020 | 20:00
 € 22, bis 25 Jahre € 10

KLASSIK | BELCEA QUARTET

Das Belcea Quartet, gegründet 1994 am Londoner Royal College of Music, ist gleichermaßen bekannt für seine Interpretationen des klassisch-romantischen Repertoires und für zahlreiche Uraufführungen. Das Quartett findet stets seine ganz eigene, elegante und feine Interpretation der Werke, die in Konzerthäusern weltweit zu umjubelten Auftritten führt. Zu den Partnern des Quartetts zählen u.a. Piotr Anderszewski, Till Fellner, Matthias Goerne und Antoine Tamestit. Seit der Saison 2017/2018 ist das Quartett Ensemble-in-Residence des Pierre Boulez Saals in Berlin. 2012/2013 haben die Musiker*innen sämtliche Beethoven Streichquartette aufgenommen. Für diese und vorherige Einspielungen wurden die vier mit bedeutenden Preisen geehrt, u.a. dem Gramophone Award.

BEETHOVEN Streichquartett Nr. 4 c-Moll op. 18/4

BEETHOVEN Streichquartett Nr. 10 Es-Dur op. 74
 „Harfenquartett“

BEETHOVEN Streichquartett Nr. 7 F-Dur op. 59/1
 „Rasumowsky“

MEDIENPARTNER

BR
 KLASSIK

DI 21. JAN 2020 | 20:00
 € 36, bis 25 Jahre € 18



CORINA BELCEA, Violine | AXEL SCHACHER, Violine
 KRZYSZTOF CHORZELSKI, Viola
 ANTOINE LEDERLIN, Violoncello

Das Team der bar rosso ist vor und nach den Abendveranstaltungen für Sie da.

KABARETT | SCHLACHTPLATTE »Die Endabrechnung 2019«

Das Kabarett-Quartett: Lisa Catena, Sarah Hakenberg, Dagmar Schönleber und Robert Griess

Das hat es am Humorstandort Deutschland auch noch nicht gegeben: Drei Frauen und ein Quotenmann blicken in einem Ensemble zurück aufs letzte Jahr!

Der Kölner Kabarettist Robert Griess schart jedes Jahr aufs Neue drei Kabarett-Kollegen*innen um sich, um als Ensemble dem abgelaufenen Jahr einen gebührenden Kehraus zu garantieren. Jede*r für sich ist schon ein Komik-Knaller – als Ensemble aber sind sie noch mehr als nur die Summe ihrer Einzeltalente. Gemeinsam rechnen sie ab mit all dem Wahn- und Schwachsinn des Jahres 2019. Eine aktuelle Endabrechnung – von Trumps Twitter-Präsidentschaft bis zur neuen Bundesregierung, von der Europa-Wahl bis zum Pflegenotstand, vom Diesel-Skandal bis zum Bundeswehr-Desaster... Live-Kabarett nach dem Motto „Wer heilige Kühe ehrt, ist fromm. Wer heilige Kühe schlachtet, wird satt“. Serviert mit allen Zutaten, die es zu einem zünftigen Schlachtfest braucht: vom sarkastischen Stand-up-Monolog bis zur satirischen Massenszene.

MI 29. JAN 2020 | 20:00
€ 24, bis 25 Jahre € 12





Backhaus Cramer
Holzofenbäckerei

total bio- ist doch logisch!

Starnberger Str 18 - Unterbrunner Str 17 82131 Gauting



Cramer's Speise Eis
von Mitterhand bestellt!



Reisch Reisen

Geführte Individualreisen
mit verlässlichen Partnern vor Ort:
Iran, Marokko, Uganda, Kenia, Tansania,
Äthiopien, Indien, Armenien, Georgien u. v. m.
Tel. 089 8505560, www.reisch-reisen.com

SEIT 1948

SIEBER

BRILLEN - KONTAKTLINSEN - UHREN - SCHMUCK



www.sieber24.de | 089 / 8505688
Bahnhofstraße 24 | 82131 Gauting 

WEIN & GEIST
+ WEIN SAU GÜNSTIG

JOACHIM HEINZELMANN
Starnberger Str. 15 · 82131 Gauting
Tel. 089 / 850 03 33



Weine * Spirituosen * Champagner
Sekt * Geschenkkörbe * Präsentversand

LITERATUR & MUSIK |
AUGUST ZIRNER & SVEN FALLER
»Transatlantische Geschichten«

August Zirner und Sven Faller verbindet nicht nur die Liebe zur Musik, sondern auch ein wundersames Band biografischer Analogien: Während der junge Amerikaner August vor dem Vietnamkrieg nach Österreich flieht – das Land, das seine Eltern auf der Flucht vor den Nazis einst verlassen hatten – und dort eine Karriere als Schauspieler beginnt, zieht es den jungen Deutschen, von der amerikanischen Kultur beseelt, nach New York, um sich dort einen Namen als Musiker zu machen. Der Verlobte seiner Großmutter hatte 1938 den gleichen Weg angetreten und kehrte erst 30 Jahre später zurück, um sein Eheversprechen einzulösen. In ihren »Transatlantische Geschichten«, die auch viele weitere Episoden umfassen, beleben Zirner und Faller die Jazzgeschichte von Ellington bis Brubecks »Take Five« auf kammermusikalische Art neu. Der Grimme-Preisträger August Zirner ist einem breiten Publikum aus mehr als 120 Kino- und Fernsehfilmen vertraut, u.a. Stefan Ruzowitzkys Oscar-prämierten Film »Die Fälscher«. Sven Faller hat sich mit seinem melodischen Stil auf dem Kontrabass international einen Namen gemacht. Viele Jahre lebte und arbeitete er in New York und teilte die Bühne mit Larry Coryell, Pippo Pollina, Konstantin Wecker und Georg Ringsgwandl.



© Ralf Dombrowski

DO 30. JAN 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10



KABARETT | SARAH HAKENBERG »Dann kam lange nichts«

Berlin oder München? Kopenhagen, Wien oder doch eher Heidelberg? Während andere noch darüber nachdenken, welche die lebenswerteste Stadt auf diesem Planeten ist, bricht eine kleine, gewitzte und wagemutige Liedermacherin auf ins Abenteuer und zieht nach über zwanzig Jahren in diversen Großstädten einfach mal in die Provinz: nach Ostwestfalen. Noch nie gehört? Wenn man versehentlich durch diese Region hindurchfährt, merkt man das immer daran, dass das Netz plötzlich wegbricht und dass es anfängt zu regnen. Es gibt keine Szenekneipen, keine spektakuläre Natur, keine Kita-Plätze – einfach nichts. Außer Kartoffelfesten und Reha-Kliniken, was die Sache nicht unbedingt besser macht. In jedem Fall ist es ein idealer Ort, um neue Hakenberg-Hits zu schreiben: Über die Unsinnigkeit von Kreuzfahrten, über wahnsinnig gewordene Mütter und über Nazis, die als Umzugshelfer abgeworben werden. Intelligente Bosheiten, fröhlicher Charme und unwiderstehliche Dreistigkeit – alles wie immer! Nur ein bisschen ostwestfälischer.

DO 06. FEB 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10

VIELKLANG | LYDIE AUVRAY TRIO »Musetteries«

Seit fast vier Jahrzehnten begeistert und fasziniert Lydie Auvray mit ihrer Musik und ihrem Akkordeon-Spiel. Von Beginn ihrer Karriere an hat sie sich mit vielen musikalischen Genres beschäftigt, auf ihrem neuen Album – mittlerweile ihr 21. – wendet sie sich explizit ihrer musikalischen Herkunft, der Musette-Musik, zu. Den Titel „Musetteries“, eine eigene Wortschöpfung, erklärt sie so: „Ich wollte mit einem Augenzwinkern ausdrücken, dass dieses Album zwar mit Musette zu tun hat, aber nicht dem reinen, puren Musette-Stil gewidmet ist.“

Was dabei herausgekommen ist, klingt frisch, authentisch, überzeugend: typische „lydieske“ Walzer und Tangos, berührende Lieder in französischer Sprache, deren Inhalt die Künstlerin charmant erläutert, und auch Weltmusik im weitesten Sinne – mal lyrisch-melancholisch, mal rhythmisch-feurig.

LYDIE AUVRAY, Akkordeon, Gesang
ECKES MALZ, Klavier, Percussion
MARKUS TIEDEMANN, Gitarre

SO 09. FEB 2020 | 20:00
€ 25, bis 25 Jahre € 12





© Sonia Ponzio

MARLÈNE PRODIGO & DAVID ROMANO, Violine
DAVID BURSACK & RAFFAELE MALLOZZI, Viola
SARA GENTILE & DIEGO ROMANO, Violoncello

KLASSIK | SESTETTO STRADIVARI

Das Sestetto Stradivari, bestehend aus Mitgliedern des Orchestra dell' Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rom, wurde im Dezember 2001 anlässlich einer Konzerteinladung zur internationalen Ausstellung „L'arte del Violino“ in Rom gegründet. Dieser erste erfolgreiche Auftritt, bei dem das Ensemble ausschließlich auf Stradivari Instrumenten spielte, legte den Grundstein für eine erfolgreiche internationale Karriere. Inzwischen hat sich das Sestetto Stradivari einen internationalen Namen gemacht. Regelmäßig konzertiert das Ensemble in den großen Konzerthäusern in Europa, den USA und Asien. Im Jahr 2018 setzte das Sestetto Stradivari seine internationalen Tourneen mit Konzerten in Südamerika fort. Ihre CD-Einspielung Schönberg-Tschaikowsky, veröffentlicht bei VDM Records, war im Jahr 2015 für den Grammy Award nominiert.

STRAUSS Sextett für Streicher aus der Oper „Capriccio“ op. 85
SCHÖNBERG Streichsextett op. 4 „Verklärte Nacht“
BRAHMS Streichsextett Nr. 2 G-Dur op. 36

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

DI 11. FEB 2020 | 20:00
€ 27, bis 25 Jahre € 15

LITERATUR | GERD HOLZHEIMER »DIE LIEBE HÖRET NIMMER AUF« 3. Alte Liebe rostet nicht – Die fortgeschrittene Liebe



© majazorn medienesign

„Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle“, so steht es in 1. Korinther 13,1. Und wer möchte schon „tönendes Erz“ werden oder „klingende Schelle“? Auch im fortschreitenden Alter? Gerade da

nicht! Alte Liebe rostet nicht, wenn sie denn eine Liebe war und ist. Viel wird bemüht, was man braucht, um „gemeinsam alt“ werden zu können: Toleranz, die Fähigkeit, Kompromisse zu schließen und Humor, viel Humor, so viel man nur aufbringen kann, rundum Geduld. Geduld, um auch das Vertrauen in hochfliegende Visionen nicht zu verlieren. „Du bist der einzige Mensch, der fliegen kann“, schreibt die „wilde Gräfin“ Franziska zu Reventlow, dem Philosophen Ludwig Klages: „Und ich möchte noch einmal fliegen. Und unsere Flügel sind noch nicht lahm, wie wir manchmal glauben. Du mußt nur sehr viel Geduld mit mir haben.“ Nicht alle Paare kommen in den Genuss des seltenen Glücks einer silbernen Hochzeit. Auch wenn es selbst zu diesem Fest leicht der Fall sein kann, dass gestritten wird, wie unser Welt-

weiser Karl Valentin einmal mehr weiß: „Muss denn immer an meiner silbernen Hochzeit gestritten werden?!“ Weise Paare wissen, dass die Liebe nicht ohne Leid bleiben kann, das war so und das wird so bleiben, das war schon so in dem Minnelied des Dietmar von Eist „Lieb ohne Leid, das kann nicht sein“. Liebende, denen dies schon mitten in der schönsten Erfüllung klar ist, haben eine echte Chance, ein altes glückliches Paar zu werden. Auf die Formel „Bis dass der Tod euch scheidet“ haben große Liebespaare gar keine Lust, Philemon und Baucis zum Beispiel. Ovid beschreibt die beiden in seinen *Metamorphosen*. Sie wollen gemeinsam sterben, wenn es so weit ist, oder genauer gesagt: in einen anderen Zustand übergehen. Sie waren Hüter eines Tempels, bis Baucis ihren Philemon mit Laub bedeckt erblickt, und der alte Philemon, dass Baucis mit Laub bedeckt ist. „Und als schon über beider Antlitz ein Wipfel wuchs, sagten sie zugleich: „Leb wohl, Gemahl!“, da bedeckte und verbarg das Geäst ihre Mäuler.

Konzeption & Moderation

GERD HOLZHEIMER

Sprecher

HANS-JÜRGEN STOCKERL

MI 12. FEB 2020 | 20:00

€ 15, bis 25 Jahre € 8



KABARETT | HG BUTZKO »echt jetzt«

Unglaublich, aber wahr, in einem sind sich Wissenschaften und Religionen einig: Der Mensch lebt nur im „Hier und Jetzt“. Und in einem sind sie sich außerdem auch noch einig: Hantiert der Mensch am Smartphone oder Tablet rum, ist er in dem Moment nicht im „Hier und Jetzt“, sondern im „Zewa“, also im „Wisch und Weg“. Und wenn man bedenkt, wieviel Einfluss dieses digitale Paralleluniversum bereits auf unser Leben hat, und wie sehr unsere globale Infrastruktur inzwischen von Computerviren und Hackerangriffen bedroht wird, oder noch schlimmer, von Twittereinträgen von Till Schweiger, dann muss man feststellen: Die wirklich Mächtigen sitzen nicht auf den Regierungsbänken in den Parlamenten oder an der Wall-Street, die wirklich Mächtigen sitzen im Silicon Valley. Und genau dorthin hat HG Butzko diesmal seine investigativen Recherchefühler ausgestreckt, Hinter- und Abgründe beleuchtet und Erschütterndes herausgefunden. Und zwar erschütternd für das Zwerchfell, aber auch für die grauen Zellen: schonungslose Zeitanalyse, Infotainment, schnoddrige Gags, Frontalunterricht und pointierte Nachdenklichkeit.

MI 19. FEB 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10

ZUM TEE BEI SABINE | HUBERT SCHNELLER & AXEL HÖPNER, Vorsitzende Kultur in Unterbrunn e.V.

Unterbrunn war schon immer ein besonderes Dorf. Die Burschen sind Maibaumdiebstahl-Weltmeister, zuletzt erhielt Hubert Dietl den Günther-Klinge-Preis für die Leitung des Theaters, und seit mehr als drei Jahren ist nun auch der Kultur in Unterbrunn e.V. aktiv. Ziel der Gruppe ist es, die Wirtshauskultur zu beleben. Schließlich ist der Gautinger Ortsteil eines der letzten Dörfer im Fünfseenland mit zwei bayerischen Gaststätten.

Der Verein will vor allem auswärtige Künstler*innen in den Ort holen. Besonders im Fokus steht dabei die moderne, bayerische Kulturszene. So fanden bereits Konzerte mit Monobo Son, Willy Michl und Maxi Pongratz statt, sowie Lesungen, Themenabende und Vorführungen der Filme von Marcus H. Rosenmüller. Die Veranstaltungen sind stets vor allem für die Dorfbewohner*innen und Interessierte aus der Umgebung gedacht.

Beim Tee-Gespräch erzählen Hubert Schneller und Axel Höpner von der Entstehung des Vereins, ihren bisherigen Erfahrungen und warum es eher keine Bierzeltveranstaltungen geben wird.

Moderation SABINE ZAPLIN, Kulturjournalistin | **SO 01. MÄRZ 2020 | 17:00**
Eintritt frei



SZ Plus

Geschichten, die den **Unterschied** machen.



Jetzt 4 Wochen
gratis testen unter
sz.de/theaterforum

Ein Aktionsangebot der Süddeutsche Zeitung GmbH
Hultschiner Str. 8 • 81677 München.

Seien Sie anspruchsvoll.

Süddeutsche Zeitung



Klavierbau Stoll Meisterbetrieb

- Verkauf neuer und gebrauchter Klaviere & Flügel
- Reparaturen aller Art
- Stimmungen

Leutstettener Weg 12 • 82131 Gauting
Tel.: 0 89 / 89 31 10 78 • www.klavier-stoll.de



Gebäudereinigung
Christian Broszukat

Neurieder Str. 1
82131 Buchendorf
Tel. 0 89/89 34 10 20
Mobil: 0171/7547669
E-Mail: thosti@t-online.de



PHILOSOPHISCHES CAFÉ | »DAS ÜBERFORDERTE SELBST« mit Prof. Joachim Kunstmann

In den archaischen Gesellschaften war alles, was zu tun war, in Ritus und Tradition geordnet. Und in der Antike hat man die Muße geschätzt, nicht die Arbeit. Mit dem Beginn der Neuzeit verbreitet sich das moderne Arbeitsethos: Gewinnstreben, Verlässlichkeit und moralische Disziplin werden zum Maßstab des guten Lebens. In der spätmodernen Gesellschaft ist jeder einzelne selbst verantwortlich für Arbeitsleistung und Erfolg. Das macht eine Kritik an den Arbeitsverhältnissen praktisch unmöglich. Beutet der moderne Mensch sich selbst aus? Was hilft aus der Überforderung?



© Werner Gruban

PHILOSOPHISCHES CAFÉ.

SO 01. MÄRZ 2020 | 20:00
€ 12, bis 25 Jahre € 8



SCHAUSPIEL | METROPOLTHEATER MÜNCHEN
»Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke«
von Joachim Meyerhoff

Drei Jahre vollbringt Joachim den Spagat zwischen Schauspielerausbildung, in der er physisch wie psychisch nach allen Regeln der Kunst auseinandergenommen und nur sehr spärlich wieder zusammengesetzt wird, und dem fabelhaft exzitiert-bizarren wie alkoholdurchtränkten Alltag mit seinen Großeltern. Eine Reihung von tragikomischen Ereignissen und aberwitzig skurrilen Begebenheiten in beiden Welten bringt die Lücken zum Vorschein, mit denen das beginnende Erwachsenenleben allerorts für ihn aufwartet. Und diese sind, wie er feststellt, gewaltig und noch lange nicht gefüllt.

Monica Bleibtreu Preis 2019 in der Kategorie Komödie

Regie GIL MEHMERT
Mit VANESSA ECKART, LEAN FARGEL, THORSTEN KROHN, JAMES NEWTON, SOPHIE ROGALL, NICOLAS WOLF, LUCCA ZÜCHNER
Musik STEFAN NOELLE

DI 03. MÄRZ 2020 | 20:00

MI 04. MÄRZ 2020 | 20:00

€ 30, bis 25 Jahre € 15

19:15 Einführung

Dauer: 2.30 Std., eine Pause





KABARETT | REINER KRÖHNERT »GeTWITTERcloud«

Was früher noch die Spatzen von den Dächern pfffen, wird heute in die Cloud getwittert! Polit-Provokationen via Presse waren gestern, der zeitgeist-affine Machtprofi von heute nutzt die Netzwerke und diskreditiert digital, inklusive nachgereichtem Dementi! Und keiner twittert feiner und gemeiner als der mächtigste Mentalminimalist der Welt – Schmolleschnute Trump! Die Welt zwischen Wille und Wahn ist jedenfalls dank Twitter und Co. transparenter geworden... und genau hier setzt nun der neueste Geniestreich des virtuosen Polit-Parodisten Reiner Kröhnert an – beim satirischen Aderlass der getwitterten Indiskretionen aus den Elite-Zirkeln der Macht. Und es geht dabei um nichts weniger, als um falsche Wahrheiten und um echte Kriegsgefahr in den Zeiten des ungebremsten Neoliberalismus und der ungezügelter Gier. Wie Frank Zappa einstmals süffisant bemerkte: „Politik ist nichts anderes als die Unterhaltungsabteilung der Rüstungsindustrie“. Was will man dem noch hinzufügen? Außer vielleicht Donald Trumps resümierendes Schlusswort in Sachen Iran: „Wenn wir schon Atombomben haben, dann müssen wir sie auch einsetzen!“

DO 05. MÄRZ 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10

FÜR KINDER | »BEETHOVEN FÜR KINDER« mit Heinrich Klug & Münchner Philharmoniker

Kinderkonzert mit Musikinstrumentenquiz zu Beethovens 250. Geburtstag

Im ersten Teil wird Wissenswertes aus dem Leben Beethovens erzählt und die Instrumente des Orchesters werden mit charakteristischen Stellen aus verschiedenen Sinfonien vorgestellt. Dabei gibt es, wie man das bei den Konzerten von Heinrich Klug kennt, viel zum Mitsingen und Mitmachen. Auch die „Ode an die Freude“ (Freude, schöner Götterfunken) aus der 9. Sinfonie wird erklingen, es wäre wunderbar, wenn diese herrliche Melodie alle mitsingen könnten!

Zu Beginn des zweiten Teils spielen dann die Musiker*innen hinter großen Tafeln, auf denen die Instrumente dargestellt sind. Auf die Bühne geholte Kinder müssen heraushören, welche Instrumente gerade gespielt werden; ein spannendes Musikerlebnis für alle Zuhörer*innen.

Ab 6 Jahren

SO 08. MÄRZ 2020 | 16:00
€ 12



**Mit MITGLIEDER UND AKADEMISTEN*INNEN
DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER,
PREISTRÄGER*INNEN DES WETTBEWERBS
»JUGEND MUSIZIERT«**

Leitung & Moderation HEINRICH KLUG



KABARETT | PHILIPP WEBER

»KI: Künstliche Idioten!«

Der Homo digitalis und seine analogen Affen

Gestern ist das Heute von morgen, richtig. Aber wie schnell ist heute das Morgen von gestern? Digitalisierung, Gentechnik, Künstliche Intelligenz: Der Mensch rast in die Zukunft. Doch statt nach vorne zu blicken, starren alle auf ihr Smartphone. Der Homo digitalis stolpert so gebückt ins nächste Millennium, dass er den aufrechten Gang bald wieder verlernt hat. Gruselig! Jahrelang hat die Stasi dem Onkel Heinz die Wohnung verwanzt und heute kauft er sich Alexa. Wird der Mensch durch Maschinen ersetzt – oder befreit? Kommt das „Ende der Arbeit“? Super, dann haben wir endlich Zeit für was Sinnvolles! Aber wann hätte der Mensch jemals was Sinnvolles gemacht, nur weil er dafür Zeit hat? Oder sind wir schon längst Roboter, die nur davon träumen Menschen zu sein? Paranoid Humanoid!

Aber es gibt Hoffnung! Denn in der Zukunft wartet jemand auf Sie: Philipp Weber. Mit seinem neuen Programm ist er unter die Propheten gegangen. Er gilt jetzt schon als die kabarettistische Neuauflage des Orakels von Delphi – nur noch lustiger.

FR 13. MÄRZ 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10

FÜR KINDER | T-WERK

»Das kleine Licht bin ich«

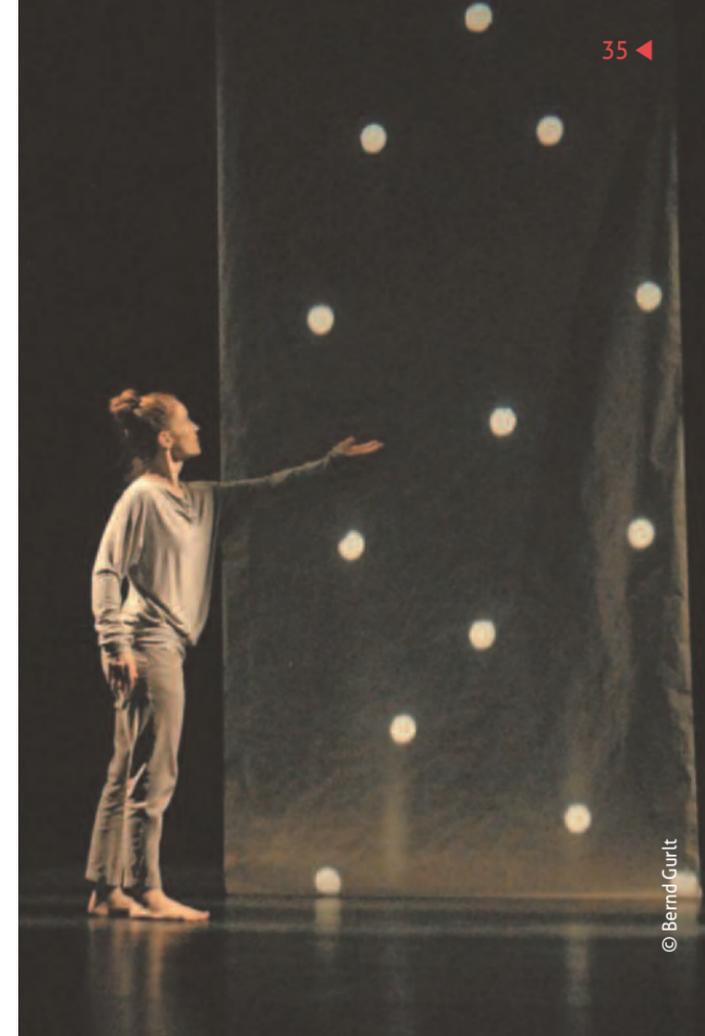
Ein Lichtspiel-Tanztheater

Licht und Schatten machen sich auf, im großen Universum eine Welt aus Hell und Dunkel zu erschaffen. Zwei Wesen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, aber in ihrem Zusammenspiel wunderschöne Bilder entstehen lassen. Doch so schnell wie die Lichtbilder erscheinen, entschwinden sie auch wieder und verwandeln sich in immer neue Fantasiegebilde. Im Wechselspiel von Helligkeit und Dunkelheit, von Tönen, Klängen und Stille, von Stillstand und Bewegung entsteht ein Traumtheater voller Zauberei und schönem Schein. Dank der assoziativen Bildersprache wird in dem Stück das gesprochene Wort außer Acht gelassen. So entsteht in der Kombination von Tanz, Musik und Live-Projektionen eine märchenhafte Welt.

Von 3-9 Jahren

Regie JENS-UWE SPRENGEL
Tanz LAURA HEINECKE
Bühne und Live-Projektionen
HEIDE SCHOLLÄHN
Live-Musik NICOLAS SCHULZE

SA 14. MÄRZ 2020 | 16:00
€ 8





FRANK ROBERSCHEUTEN, sax
ROSSANO SPORTIELLO, piano
MARTIN BREINSCHMID, drums

JAZZ | THREE WISE MEN »Swing 2020«

Wie soll man Swing im Jahr 2020 definieren? Als antiquierte Kunstform, die lediglich Nostalgiker*innen anspricht? Oder als unvermittelt wichtigen Teil der Gegenwartsmusik, die sich gerne über ihren „Groove“ definiert, was im Prinzip sowieso nur eine moderne Umschreibung von Swing ist? Wer den Three Wise Men zuhört, der versteht bereits nach wenigen Takten, was Swing 2020 wirklich bedeutet: ein zeitloses, vitales, unverwüchtliches Element der aktuellen und zukünftigen Klangwelt. Mit seinem Projekt Swing 2020 will der leidenschaftliche Instrumentalist Frank Roberscheuten den klingenden Beweis liefern, dass Swing gerade im Zeitalter von Computerbeats und elektronischen Loops über eine ganz besondere Strahlkraft verfügt. Die hochkarätige Band präsentiert Stile vom frühen Jazz bis hin zum Bebop, vom Dixieland bis zum Blues. Das Herz des Trios ist der aus Mailand stammende und in New York lebende Rossano Sportiello – ein klassisch ausgebildeter Virtuose, einer der weltbesten Stridepianisten. Der gebürtige Wiener Martin Breinschmid ist ein passionierter Swing-Drummer mit Vorliebe für energiegeladene Solos.

SO 15. MÄRZ 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10

KLASSIK | JEAN-GUIHEN QUEYRAS, Violoncello & ALEXANDRE THARAUD, Klavier

Neugier und Vielfalt prägen das künstlerische Wirken von Jean-Guihen Queyras, Professor an der Musikhochschule Freiburg und künstlerischer Leiter des Festivals „Rencontres Musicales de Haute-Provence“ in Forcalquier. Alexandre Tharauds internationale Karriere führt den Pianisten regelmäßig nach Nordamerika und Asien und in die bedeutendsten Konzertsäle Europas.

DEBUSSY Sonate d-Moll für Violoncello und Klavier
BRAHMS Sonate Nr. 2 F-Dur für Violoncello und Klavier op. 99
CHOPIN Nocturne Nr. 2 Es-Dur op. 9/2 (Trans. David Popper)
POPPER Serenade aus „Spanische Tänze“ op. 54/2
POPPER Mazurka Nr. 1 aus „Drei Charakterstücke“ op. 11/3
HAYDN Allegro di molto (Trans. Gregor Piatigorsky)
KREISLER „Liebesfreud“ und „Liebesleid“ aus „Alt-Wiener Tanzweisen“
BRAHMS aus „21 Ungarische Tänze“ WoO 1 Nr. 1, 4, 11, 2, 14, 5 (Trans. Jean-Guihen Queyras/Alexandre Tharaud)

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

MO 16. MÄRZ 2020 | 20:00
€ 29, bis 25 Jahre € 15





SCHAUSPIEL | WIRTSCHAUSMANNSCHAFT »Der Gott des Gemetzels« von Yasmina Reza in bairischer Sprache

Der Sohn von Alex und Annette Huber hat dem Sohn von Micha und Veronika Rey zwei Vorderzähne ausgeschlagen. Also beschließen die beiden Ehepaare, sich zu treffen und sich gütlich zu einigen. Doch das ist leichter gesagt als getan. Was als versöhnliche Übereinkunft bei Kaffee und Kuchen beginnt, eskaliert zur verbalen Schlammschlacht, bei der alle Masken des zivilisierten Bürgertums fallen.

»Der Gott des Gemetzels« ist eines der meist gespielten Stücke der vergangenen Jahrzehnte, auch erfolgreich verfilmt von Roman Polanski. Niemand hat das weltbekannte Kammerstück jedoch so auf die Bühne gebracht wie die Münchner Theatergruppe Wirtshausmannschaft: hintergründig und boshaft wie im Original, aber auf bairisch. Fernab von Dirndl- und Lederhosenromantik verleiht die Rauheit der bairischen Sprache den Figuren eine Intensität, der man sich kaum entziehen kann.

Regie JOHANNES RIEDER
Mit SEBASTIAN EDTBAUER,
INA MELING, CORNELIA
VON FÜRSTENBERG,
MATTHIAS RANSBERGER

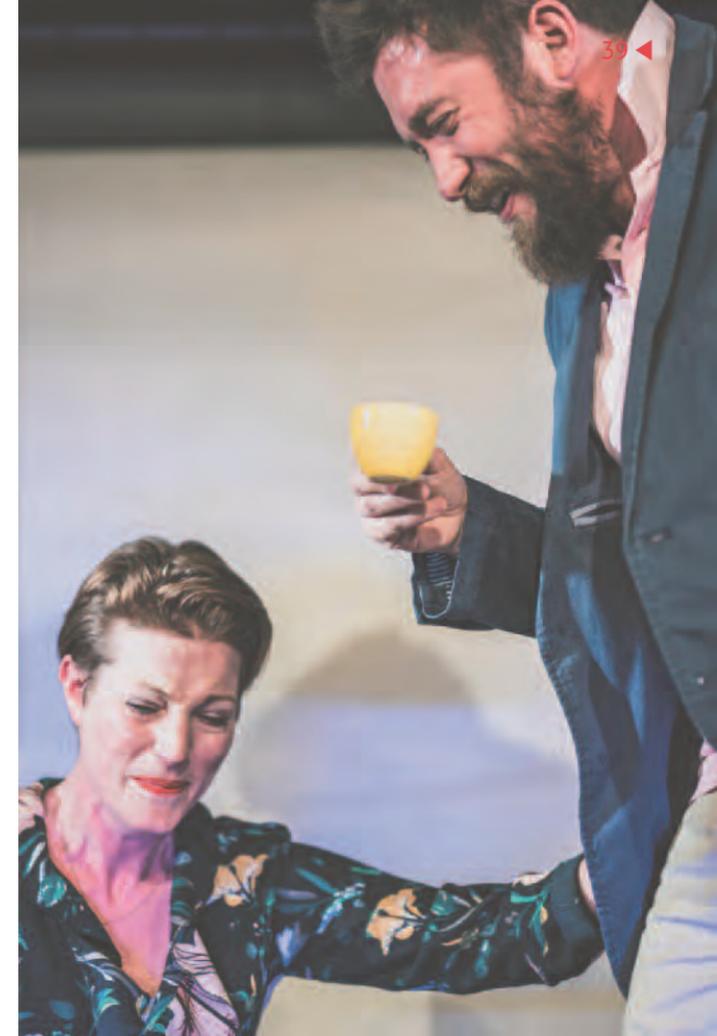
SA 21. MÄRZ 2020 | 20:00

SO 22. MÄRZ 2020 | 20:00

€ 25, bis 25 Jahre € 12

19:15 Einführung

Dauer: 1.15 Std., keine Pause



Spielzeug +++ Bücher +++ Geschenke +++ Handgemachtes

Moppelfritz

Die Adresse für ausgesuchte Spiel- und Geschenkideen
für kleine und große Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bahnhofstraße 11, 82131 Gauting, Telefon 089 / 20 35 40 75
Mo bis Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr



Friedens-Apotheke

Apothekerin Manuela Schuster-Baumann
Hubert-Deschler-Str. 11, 82131 Gauting
(089)8503030, info@friedens-apotheke.net



FÜR KINDER | DIE EXEN »Hühner«

Puppenclownerei mit Ei

Das Leben ist kein Spaziergang. Schwierigkeiten stapeln sich – berghoch. Da hilft es auch nicht, wenn die gutgelaunte Nachbarin früh um sieben fröhlich durch's Haus gackert. Was tun? Decke über den Kopf, Beine hoch und Ruhe. Doch ... DING DONG!!! „Guten Morgen, wollen wir zusammen einen Spaziergang machen?“

Clowneskes Puppentheater rund um die Schwierigkeiten des Miteinanders und wie man trotzdem gemeinsam den Berg erklimmt. Denn die Mithühner sind nicht so, wie sie sein sollen, sie sind, wie sie sind. Und das ist gut so!

Ab 3 Jahren

Regie STEFAN WEY

Spiel DOROTHEE CARLS,
ANNIKA PILSTL

Puppen und Ausstattung
CHRISTIAN WERDIN

Musik UDO HEMMANN

DO 26. MÄRZ 2020

Vormittags | € 6

Dauer: 50 Min.

Für Schulen & Kindergärten

Anmeldung im Theaterbüro





FIGURENTHEATER | THEATER ZITADELLE

»Die Berliner Stadtmusikanten II – Sag mal, geht's noch?«

Zwei Schafe wollen im Altersheim „Zum Sonnenschein“ grasen! Frau Kuh, Herr Wolf, Frau Katze und Herr Spatz sind gar nicht erfreut darüber. Verwicklungen, ein Jahrhundertraub, neue Freundschaften oder Feindschaften, Liebschaften, und vielleicht doch endlich eine Reise nach Berlin, alles ist möglich in dem neuen Stück. Um es mit Frau Katze zu sagen: „Sag mal, geht's noch?“ Diese verblüffende Fortsetzung des bekannten Märchens verspricht einen kurzweiligen Abend mit skurrilen Tieren und viel Musik.

Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Regina und Daniel Wagner haben ihre Geschichte um die „Berliner Stadtmusikanten“, mit der sie für wahre Lachsalven im Publikum gesorgt haben, einfach lockerst weitergesponnen und präsentieren mit »Sag mal, geht's noch?« eine kleine Gaunerkomödie, deren Story alleinig als Auslöser für famos verarbeitete Typenkomik dient.

ERLANGER ZEITUNG

Regie PIERRE SCHÄFER
Spiel REGINA WAGNER,
DANIEL WAGNER

DI 31. MÄRZ 2020 | 20:00

€ 18, bis 25 Jahre € 10

Dauer: 1.20 Std., keine Pause

LITERATUR & MUSIK | GERD BAUMANN & MARCUS H. ROSENMÜLLER

»Wenn nicht wer Du!«

Bei ihrer ersten Zusammenarbeit entdeckten Rosenmüller und Baumann ihre gemeinsame Leidenschaft für Gedichte im Stile von Ringelnatz, Gernhardt und Morgenstern. Sie lasen sich gegenseitig ihre gereimten Werke vor und schliefen dabei ein. Im Schlaf fanden sich die beiden zu ihrer Überraschung in einem gemeinsamen Traum, in dem sie heldenhaft gegen böse Mächte kämpften, Schätze hoben und von nackten Feen beschenkt wurden. Als sie widerwillig erwachten, beschlossen sie, auch im wirklichen Leben solche Abenteuer zu bestreiten und die Erlebnisse in gereimt und gesungen festzuhalten und einem willigen Publikum zu kredenzen.

In ihren Gedichten hinterfragen die beiden die Gesetze des Lebens, des Seins und der Gesellschaft und kommen zu einem eindeutigen Ergebnis: Es muss alles umgekrempelt werden! Die Frage nach dem Wie wird an einem unvergesslichen Lyrikabend in Tränen und Lachen, Staunen und Grübeln gegossen. Marcus H. Rosenmüller (Regisseur von »Wer früher stirbt ist länger tot«, »Sommer in Orange« etc), liebt Kartoffelsuppe, sofern diese mit Maggikraut gekocht wurde. Er hat noch keinen Hund, wird sich aber, wenn er einen Bauernhof geschenkt bekommt, einen besorgen.



Gerd Baumann (Komponist und Musiker) spielt gerne im Dunkeln Gitarre. Ebenso gern spielt er Gitarre, wenn es hell ist oder dämmt, lieber aber, wenn es dunkel ist. Er besitzt einen mittelgroßen Hund sowie eine alte Rakete zum Ausschlagen.

MI 01. APR 2020 | 20:00

€ 22, bis 25 Jahre € 10



© Steven Haberland

KLASSIK | BOULANGER TRIO & ANDRÈ SCHUEN, Bariton

Das Boulanger Trio, in Hamburg und Berlin beheimatet, gründete sich 2006 und hat sich in kürzester Zeit einen ausgezeichneten Ruf in der Kammermusikszene erspielt.
KARLA HALTENWANGER, Klavier | BIRGIT ERZ, Violine
ILONA KINDT, Violoncello

Andrè Schuen, aus dem ladinischen La Val (Südtirol, Italien) stammend, erhielt 2016 für seine beiden Lied-CDs mit Liedern von Schumann, Wolf und Martin – gemeinsam mit dem Pianisten Daniel Heide – den ECHO Klassik.

BEETHOVEN Zehn Variationen über das Lied „Ich bin der Schneider Kakadu!“ von Wenzel Müller für Klaviertrio G-Dur op. 121a „Kakadu-Variationen“

BRITTEN Folk Songs

MARTIN Trio über irländische Volkslieder (1925)

BEETHOVEN „Schottische Lieder“ op. 108 und „Irische Lieder“ WoO 152, 153, 154 für Bariton und Klaviertrio

MEDIENPARTNER



DO 02. APR 2020 | 20:00
€ 29, bis 25 Jahre € 15

SPIELLUST #2 | AUFFÜHRUNG DES 2. THEATERJUGENDCLUBS GAUTING

Um den Erlebnisort „Theater“ für Jugendliche zu öffnen, haben wir im Herbst 2018 den ersten Gautinger Theaterjugendclub „SpielLust“ gegründet. Nach dem Erfolg der ersten Auflage starten wir nun in die zweite und setzen das Projekt mit „SpielLust #2“ fort.

Unter professioneller Leitung von Lucie Mackert und Sebastian Hofmüller erarbeiten die Teilnehmer*innen in mehreren Probenphasen ihre eigene Theaterproduktion und bringen sie im Anschluss an den letzten Probenblock direkt zur Aufführung.

Beim ersten Theaterjugendclub fiel die Wahl des Stückes auf „Katzelmacher“ von Rainer W. Fassbinder, das die jugendlichen Darsteller*innen großartig umgesetzt haben. Wir sind gespannt, welches Stück „SpielLust #2“ zur Aufführung bringen wird. Den Stücker Titel geben wir nach Probenbeginn bekannt.

Informationen zur Teilnahme an SpielLust #2 auf Seite 5



SO 19. APR 2020 | 19:00
€ 12, bis 25 Jahre € 6

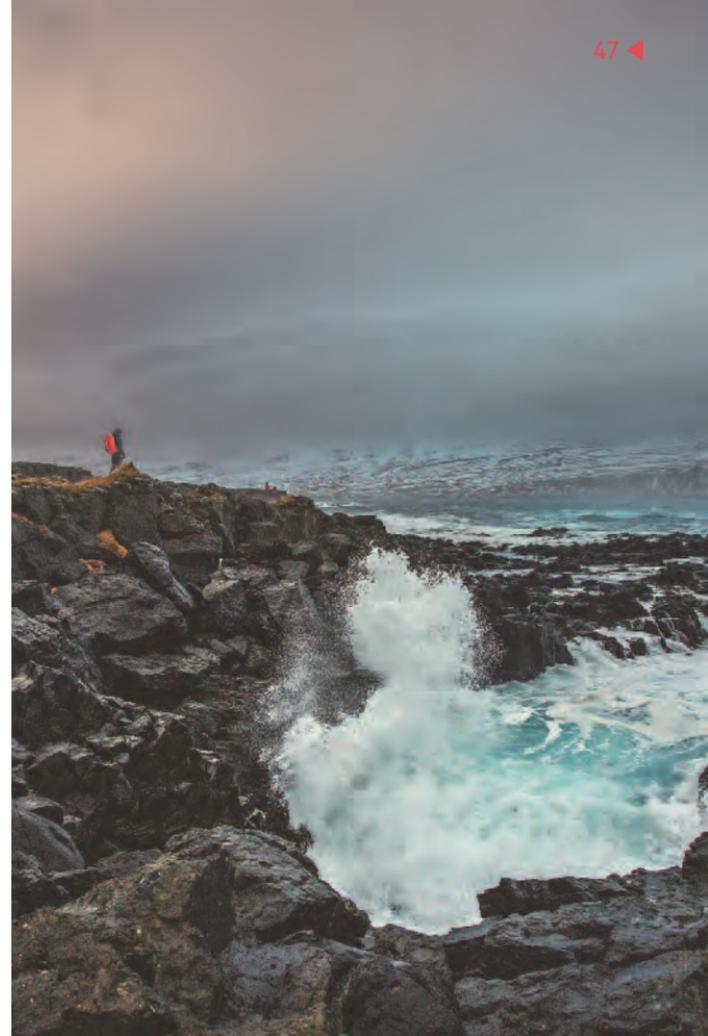


»Katzelmacher« © Werner Gruban

Unterstützt von



© Guido Werner



FOTOAUSSTELLUNG | JANA ERB »E//scapes«

Die Gewissheit, dass nachfolgende Generationen unsere atemberaubenden Naturschönheiten nicht mehr erleben können, treibt Jana Erb in einer unkonventionellen Form der Dokumentationsfotografie an. In wechselnden Perspektiven zeigt sie besondere Seiten unserer Welt und stellt als Chronistin des Klimawandels die Veränderungen der isländischen Ökosysteme durch den Menschen heraus. Die Fotografin führt uns über die Insel im Nordatlantik. In handwerklicher und künstlerischer Vielseitigkeit gelingt es ihr, die verträumte Verletzlichkeit der Wasserfälle am Haifoss in direkten Kontext zu den menschenfeindlichen Mondlandschaften der Myvatn Schwefeldfelder zu setzen.

Jana Erb studierte Fotodesign an der FH München und arbeitet seit 2013 als selbstständige Fotografin unter dem Namen KontraPixel. Sie ist im technischen Alpin- und Expeditionsstil versiert, bewegt sich aber auch minimalistisch im großstädtischen Umfeld.

**Eine Diskussionsrunde zum
Thema „Nachhaltiges Reisen“
sowie eine Führung mit Jana Erb
sind in Planung.**

ERÖFFNUNG
DI 21. APR 2020 | 19:00
Eintritt frei
Bis Sa 18. Juli 2020



**KLASSIK | PABLO BARRAGÁN, Klarinette,
ALEXEY STADLER, Violoncello &
JUAN PÉREZ FLORISTÁN, Klavier**

Pablo Barragán war Mitglied des West-Eastern-Divian Orchestras unter der Leitung von Maestro Daniel Barenboim.

Alexey Stadler gilt als einer der vielversprechendsten Cellisten der jungen Generation und ist Gewinner des TONALi Grand Prix 2012 in Hamburg.

Juan Pérez Floristán steht für eine neue Generation junger Musiker*innen, der das Ensemblespiel der Kammermusik genauso wichtig ist wie die großen Werke für Solist*innen.

BRAHMS Sonate für Klarinette und Klavier Nr. 2 Es-Dur op. 120/2

SCHUMANN „Papillons“ op. 2 für Klavier solo

SCHUMANN Fantasiestücke a-Moll für Violoncello und Klavier op. 73 Nr. 1-3

SCHUMANN Drei Romanzen für Klarinette und Klavier op. 94

BRAHMS Trio a-Moll für Klarinette, Violoncello und Klavier op. 114

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

MI 22. APR 2020 | 20:00

€ 27, bis 25 Jahre € 15



**KABARETT | NILS HEINRICH
»Aufstand«**

Nils Heinrich ist Mitte 40. Er kann über alles nur noch lachen. 1989 versprach man ihm Reisefreiheit. Doch dann wurde die Bahn privatisiert. Er hat Zahnfüllungen aus zwei Gesellschaftssystemen im Mund. Die erzeugen Strom. Diese zusätzliche Energie kann er gut gebrauchen. Denn er ist verheiratet und hat neuerdings Kleinkinder. Er hat also ein Leben. Und keine Zeit für beknackte Debatten, die aus dem Internet in den Alltag rüberschwappen. Bei „Genderdebatte“ fragt er sich, ob das ein neues Wort für „Funkloch“ ist oder die englische Kurzfassung für: „Ich kriege keinen Klempner, wenn ich einen brauche“. Die wirklich heißen Eisen unserer Zeit sind doch folgende: Die jungen Leute wachsen heute ganz ohne CD-Rohlinge auf. Kinder hören die gleiche Musik wie ihre Eltern. Und wenn die Enkel Helene Fischer hören, bleibt dem Opa nur die Flucht nach Wacken. Aber wen sieht er da auf der Bühne? Heino! Gegen die Kirmes, die der Wahnsinn gerade feiert, helfen nur neue Witze, neue Ohrwürmer, neues Programm: AUFSTAND. Von und mit Nils Heinrich, dem Mann mit systemübergreifender Lebenserfahrung.

DO 23. APR 2020 | 20:00

€ 22, bis 25 Jahre € 10





KABARETT | SIMONE SOLGA

»Ihr mich auch!«

Es war einmal... eine Kanzlersouffleuse. Aber die kann nicht mehr. Denn unser Land ist verrückt geworden: Gesinnung ist wichtiger als Verantwortung, Emotionen sind wichtiger als Fakten, Moralisieren ist wichtiger als Kompetenz. Die alte Solga musste also weg, lang lebe die neue Solga. Und die sagt in ihrem nagelneuen Programm »Ihr mich auch!«: Wenn das Volk sich schon nicht wehrt, dann machen wir eben unsere eigene Revolution.

»Ihr mich auch!« ist eine zwei Stunden lange Unabhängigkeitserklärung vom Land der Besserwisser, Untergangsprediger und Meisterheuchler. Wagen Sie den Umsturz im Kopf, gönnen Sie sich die Flucht in die innere Freiheit. Regen Sie sich auf, schimpfen Sie, haben Sie Spaß oder geben Sie sich in der Pause am Tresen gleich die Kante.

Die neue Solga: „Wenn uns das Wasser bis zum Hals steht, wird es höchste Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen.“ Kommen Sie mit!

FR 24. APR 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10

HEIMSPIEL | BLACK PATTI

»Red Tape«

Black Patti sind zurück in Gauting. Mit ihrem ständig wachsenden Programm haben die zwei Blues & Roots Musiker inzwischen internationale Bühnen und Festivals bespielt und sind mit allen Wassern gewaschen, was die Live-Performance betrifft. Das Publikum bekommt Geschichten wie sie das Leben schreibt: handgemacht, unzensiert, prämiert und zweistimmig. Mit im Gepäck stets Gitarren, Mundharmonikas und Mandolinen aller Art.

Die Musik von Black Patti orientiert sich am Konglomerat der vor dem zweiten Weltkrieg in den USA entstandenen, ländlichen Stile, ohne dabei je in akkurates Kopieren oder musikalische Brauchtumpflege zu verfallen. Ein Abend mit Black Patti ist ein Konzerterlebnis der Extraklasse, das sich niemand entgehen lassen sollte und jede*n Einzelne*n aufhorchen und den eigentlichen Blues neu kennenlernen lässt.

PETER CROW C., Gitarre, Mundharmonika
FERDINAND 'JELLY ROLL' KRAEMER, Gesang, Gitarre,
Mandoline

SA 25. APR 2020 | 20:00
€ 20, bis 25 Jahre € 10





STEFAN KRAUSE, vocals, guitar, mandolin, bass drum
 LISA SEIFERT, vocals, accordion
 CHRIS SAUER, vocals, guitar, mandolin, shaker
 CARLO GRUBER, bass
 NICK HERRMANN, drums

VIELKLANG | JOHN GARNER

Dreistimmiger Gesang, treibende Gitarren, pulsierende Bassdrum sowie facettenreiche Akkordeon- und Trompeten-Einlagen. Songs zwischen herzerreißender Ballade und mitreißendem Folkpop, Hymnen, Lieblingslieder. Innerhalb kürzester Zeit haben sich John Garner vom kleinen Akustikprojekt zu einer der überzeugendsten Livebands des Landes entwickelt. Mit unbändiger Spielfreude und Live-Energie erzählt die Augsburger Band ehrliche, aus dem Leben gegriffene Geschichten, berührt, nimmt mit auf die Reise.

John Garner existiert als Trio erst seit September 2016. Anfangs tourte Frontmann Stefan Krause alleine unter dem heutigen Bandnamen durch Deutschland. Durch Chris Sauer und Lisa Seifert wuchs das Projekt zum Trio an. Dies ermöglichte den dreistimmigen Gesang, der sich zum Aushängeschild der „Garners“ entwickelt hat. Seit 2018 ist die Band nun in fünfköpfiger Besetzung auf den Bühnen Europas unterwegs. Mit Kontrabass, Piano und Schlagzeug bringen sie die Böden noch mal mehr zum Beben als zuvor. Zwei Veröffentlichungen, Supports u.a. für Impala Ray und eine Vielzahl eigener Shows säumen den bisherigen Weg von John Garner. Doch ihre Reise hat erst begonnen.

DO 30. APR 2020 | 20:00
 € 22, bis 25 Jahre € 10

KLASSIK | ALEXANDER KRICHEL, Klavier

Alexander Krichel hat sich als eine der vielversprechendsten und intelligentesten Stimmen unter den jungen Pianisten*innen etabliert. Seit er zum „Nachwuchskünstler des Jahres“ beim ECHO Klassik 2013 gekürt wurde, hat er eine Reihe von der Kritik mit Begeisterung gefeierter Aufnahmen veröffentlicht. Krichel kann bereits auf Debüts mit den Bamberger Sinfonikern unter Jonathan Nott und dem hr-Sinfonieorchester unter Antonio Méndez, sowie dem Tokyo Symphony Orchestra, Kyoto Symphony Orchestra und dem Orchestra Ensemble Kanazawa verweisen. Als gefragter Solokünstler gab Alexander Krichel in der ganzen Welt Recitals, von London bis Kapstadt, von New York bis Tokio, von Mexico City bis Guangzhou.

RAVEL „Le Tombeau de Couperin“ (Trans. Nancy Bricard)
LISZT „Venezia e Napoli“ Supplement zu „Années de Pèlerinage (Deuxième Année – Italie)“ für Klavier
BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 17 d-Moll op. 31/2 „Der Sturm“
RAVEL „Gaspard de la nuit“ für Klavier solo

MEDIENPARTNER

BR
 KLASSIK

FR 08. MAI 2020 | 20:00
 € 27, bis 25 Jahre € 15





Nutzen Sie auch unseren
Onlineshop: 24-Stunden
 Bestell- und Versand-Service
www.kirchheim-buecher.de

Bahnhofstr. 30 · 82131 Gauting · Telefon 089/8503511

Fachgeschäft für Brillenmade und Kontaktlinsen

Bahnhofstraße 30 · 82131 Gauting
www.optikmauer.de

Miraprint
 Digital- u. Offsetdruck
 Multimedia

www.miraprint.de

**Ihr regionaler
 Copyshop bietet**

- Flyer
- Briefpapier
- Mailings
- Einladungen
- Facharbeiten
- Dissertationen
- Bücher
- Postkarten
- Visitenkarten
- Leinwanddruck
- Geschäftsausstattung
- Spiralbindung
- u.v.m.

PLAKATDRUCK
 zu günstigen Preisen

T-SHIRTS
 Flock- und Flexdruck
 Transferdruck mit
 Oki White-Toner

Druck von
**FACHARBEITEN
 DISSERTATIONEN**

NIEMAND WIRD MIT
 100% ÖKOSTROM
 GEDRUCKT

Danziger Str. 1 · 82131 Gauting · Tel. 089-8500810 · info@miraprint.de · www.miraprint.de

ZUM TEE BEI SABINE | RÜDIGER SINN, Musiker

Rüdiger Sinn hat seine ersten musikalischen Gehversuche, inspiriert von sehr frühen und sehr fleißigen Besuchen des Kulturspektakels, mit Luftgitarrenjams auf Tischtennisplatten und kleinen Auftritten mit Freunden vor den Müttern aus der Nachbarschaft unternommen. Nach dem Abitur ging der in Gauting aufgewachsene Musiker zunächst zum Studium nach Kanada, Frankreich und Berlin. Doch die Suche nach dem eigenen Sound ließ ihn nicht los. In Gestalt des Songwriters Zlatko Pasalic begegnete ihm ein Gleichgesinnter, mit dem er dieselben musikalischen und erzählerischen Vorlieben teilt – der Startschuss für Rüdiger Sinns Band Stray Colors. Es folgten zahlreiche Einladungen auf Festivals, und nach dem ersten Bandjahr zeichnete die Süddeutsche Zeitung die Stray Colors als Münchner Band des Jahres 2012 aus. Mittlerweile hat sich die Konstellation der Band etwas geändert, und mit dem letzten Album »Atomic Bombs & Pirouettes« zeigt sich nun die gesamte Vielfältigkeit der Stray Colors. Vielen Gautinger*innen dürfte das Konzert im Sommer 2017 beim Taxistrand am Bahnhof unvergessen sein.

Moderation SABINE ZAPLIN,
 Kulturjournalistin

SO 10. MAI 2020 | 17:00
 Eintritt frei





**die druckerei
im 5-seen-land**

ulenspiegel
print
media
partner

Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG
Birkenstraße 3
82346 Andechs
Tel. (08157) 99759-0
www.ulenspiegeldruck.de

PHILOSOPHISCHES CAFÉ | »FREUDE« mit Prof. Joachim Kunstmann

Verlieren wir die Lebenslust?

Die Freude gehört schon immer zu den selbstverständlichen Grundlagen des Lebens. Schillers Ode „Freude, schöner Götterfunken!“ kommt uns heute allerdings überzogen und pathetisch vor. Wir leben in einer Spaßgesellschaft, die immer verbissener ihre Erlebnisse konsumiert. Wohin aber ist die Freude am Leben geraten? Unterliegt sie einem stetigen Verfall? Woran liegt es, dass Psychotherapeuten bereits von „Anhedonie“ (Lustlosigkeit) als Krankheitsbild sprechen? Die Lebensfreude gehört inzwischen zu den großen ungelösten Fragen.



© Werner Gruban

**PHILO
SOPHI
SCHES
CAFÉ.**

SO 10. MAI 2020 | 20:00
€ 12, bis 25 Jahre € 8

KABARETT | **STEFAN WAGHUBINGER** »Jetzt hätten die guten Tage kommen können«

In seinem dritten Soloprogramm hat es Waghübinger ganz nach oben geschafft. Auf dem Dachboden der Garage seiner Eltern sucht er eine leere Schachtel und findet den, der er mal war, den, der er mal werden wollte und den, der er ist. Es wird also eng zwischen zerbrechlichen Wünschen und zerbrochenen Blumentöpfen, zumal da noch die Führer der großen Weltreligionen und ein Eichhörnchen auftauchen. 90 Minuten glänzende Unterhaltung trotz verstaubter Oberflächen. Aber Vorsicht, zwischen den morschen Brettern geht es in die Tiefe.

Federleicht und geschliffen Es gibt nur wenige Kabarettisten, die es mit Waghübingers Formulierungskunst aufnehmen können – und es gibt nur ganz wenige Kollegen, bei denen geschliffene Texte so federleicht durch den Saal schweben.

ALLGEMEINE ZEITUNG MAINZ

DO 14. MAI 2020 | 20:00
€ 22, bis 25 Jahre € 10



© Josua Waghübinger



Der Alpenhof in der Unterbrunner Straße 9 ist der ideale Ort zur Unterbringung Ihrer Gäste. Unser kleines und feines Hotel ist eine Wohlfühloase mit Garten und Kachelofenstube, einer kleinen Bibliothek und reichhaltigem Frühstücksbuffet mit BIO-Produkten (Spezialpreise von 1.11. – 31.3. ab drei Übernachtungen).



0 89/85 64 29 10
www.alpenhof-gauting.de
hotel@alpenhof-gauting.de

**Bibliotheken
 öffnen
 Horizonte**

Bücher lesen heißt wandern
 gehen in ferne Welten,
 aus den Stuben, über die
 Sterne... (Jean Paul)

- Bücher, Hörbücher,
 Zeitschriften, CDs und DVDs
- eMedien: www.digibobb.de
- Internetplätze / Münzkopierer
- gemütliches Verweilen mit
 Cappuccino oder Tee

Bibliothek Gauting
 Bahnhofstr. 7 · 82131 Gauting · Tel. 089/89337-132
buecherei@gauting.de · www.gauting.de/buecherei

KOGL

Ihr Schreiner
 bei der
 Frauenkirche

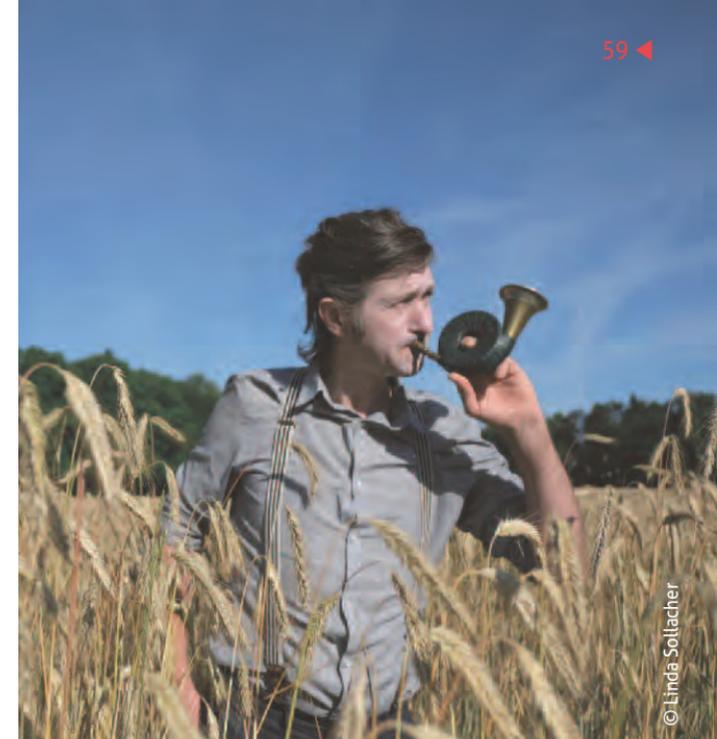
Andreas Kögl · Hangstraße 1 · 82131 Gauting
 Telefon 089 8508463 · www.koegl-schreinerei.de

VIELKLANG | THE LONE DINING SOCIETY (ehemals GURDAN THOMAS)

The Lone Dining Society, das neue Projekt des Komponisten, Sängers und Multiinstrumentalisten Ian Chapman, überrascht mit einer ganz eigenen Stilrichtung. Seine Musik, die an »They Might Be Giants«, »The Divine Comedy« oder auch »Beirut« erinnert, ist eine Mischung aus akustischen und elektronischen Instrumenten mit ungewöhnlichen Texten, die zum Nachdenken anregen.

Manchmal zart und bedächtig, oft schwungvoll, bietet die zirkusähnliche Pop-Folk Musik ein theatrales Narrativ mit Fuß-Wipp-Groove und einem breiten dynamischen Spektrum. Wer also auf der Suche ist nach etwas Neuem, etwas Anderem, etwas Provokativem, für den ist The Lone Dining Society genau das Richtige.

FR 15. MAI 2020 | 20:00
 € 22, bis 25 Jahre € 10



IAN CHAPMAN, vocals, guitar, ukulele
 MICHAEL HOHM, charango, ukulele, melodica, cornet
 CARLES CAMÓS, bass guitar, piano
 JO URL, drums
 und weitere Musiker*innen



SCHAUSPIEL | DEUTSCHES THEATER BERLIN »Solaris« nach Stanisław Lem

Seit seiner Entdeckung steht der Planet Solaris im Zentrum des wissenschaftlichen Interesses. Es scheint, als habe man tatsächlich außerirdisches Leben dort gefunden. Allerdings anders, als man sich das vorgestellt hatte: Auf der Solaris gibt es nur einen einzigen Bewohner, einen schleimigen Ozean, der den Planeten fast vollständig umgibt. Ganze Forschergenerationen haben versucht mit diesem Ozean in Kontakt zu treten. Bisher ohne Erfolg. Auch der Psychologe Kris Kelvin hat sein Leben der Erforschung der Solaris gewidmet. Voll Tatendrang macht er sich auf den Weg zur Raumstation, um die Arbeit mit den Wissenschaftlern dort voranzutreiben. Aber was er vorfindet, ist nicht, was er erwartet hatte. Solaris, 1961 erschienen, zählt zu den Meisterwerken der Science-Fiction-Literatur. Stanisław Lem zeichnet darin das Bild einer zukünftigen Menschheit, die sich etwas vollkommen Unbekanntem und Unerklärlichem gegenüber sieht.

Regie ANDRÁS DÖMÖTÖR
Mit ELIAS ARENS,
ESTHER MARIA HILSEMER,
JEREMY MOCKRIDGE,
TIMO WEISSCHNUR

SO 17. MAI 2020 | 20:00
€ 30, bis 25 Jahre € 15
19:15 Einführung
Dauer: 1.45 Std., keine Pause



OEB
OBEREISENBUCHNER
 www.haller-meurer.de • Qualität passt sich an • Info@haller-meurer.de

Haller-Meurer - Geräte- und Ersatzteilvertrieb ©

HM

Stacho *Gaspartatevertrieb GmbH*

Ludwig Obereisenbuchner, Groß- und Einzelhandel
 Technischer Geräte- und Ersatzteilvertrieb
 Hubert - Deschler - Strasse 5 · D - 82131 Gauting
 Tel. +49 (0)89 - 8 50 18 75 · Telefax +49 (0)89 - 8 50 94 39

ACSmith Ersatzteilvertrieb Deutschland
 www.obereisenbuchner.de • info@obereisenbuchner.de

Offizielle Vorverkaufsstelle von München Ticket

GautingTicket im bosco

M
München
Ticket

Öffnungszeiten
 Di-Fr 9-12 Uhr
 Di/Do/Fr 15-18 Uhr
 Sa 10-12 Uhr

Oberer Kirchenweg 1 · 82131 Gauting
 Tel. 089 - 452 38 585 · Fax 089 - 452 38 589
 info@gautingticket.de

LIEFERSERVICE - TCM - VERLEIH

A

godo apotheke

Florian Wiedemann e.K. Pippinplatz 4a 82131 Gauting
 Tel.: 089/8505652 Fax: 089/8500711

Info@godo-apotheke.de
 www.godo-apotheke.de

KABARETT | SISSI PERLINGER

»Worum es wirklich geht«

Sissi Perlinger kitzelt die Glücks-Synapsen und lädt zu einer kurzweiligen Lebensreise hin zum eigenen höchsten Potenzial, das in jedem von uns steckt, ein. Zudem ist Sissi ein musikalisches Ein-Frau-Orchester und begleitet ihre virtuose 3 ½ Oktaven-Stimme indem sie Gitarre und gleichzeitig Schlagzeug spielt und untermalt ihre poetischen Texte mit einer geballten Ladung grooviger Rhythmen.

Sissi Perlinger gibt in ihrer neuesten Bühnenshow »Worum es wirklich geht« tiefgründige, hochphilosophische, urkomische und politisch ordentlich unkorrekte Anregungen, sich über den wahren Sinn des Lebens Gedanken zu machen. Sie schmeißt mit Weis- und Wahrheiten derart rasant um sich, dass man vor lauter Lachen ganz vergisst, dass es sich um eben solche handelt. Was sich auf diesem Planeten gerade abspielt, schimmert immer wieder durch und wird von der Perlingerin schonungslos auf den Punkt gebracht. Die Kaiserin der Vielseitigkeit gibt Einblicke, wie man sich weiterentwickeln und die Themen der heutigen Zeit meistern kann. Das Publikum wird amüsiert, inspiriert, aber auch tief berührt.

SA 23. MAI 2020 | 20:00
 € 24, bis 25 Jahre € 12





KLASSIK | KONZERT DER ARD-PREISTRÄGER

Auch im Jahr 2020 werden die Preisträger*innen des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD in Gauting für ein Konzert zu Gast sein:

NATALYA BOEVA, Russland, Mezzosopran, 1. Preis Gesang 2018

JOË CHRISTOPHE, Frankreich, 1. Preis Klarinette 2019

LUX TRIO, Südkorea, 3. Preis Klaviertrio 2018

Besetzung: JAE HYEONG LEE, Violine

HOON SUN CHAE, Violoncello | EUNYOO AN Klavier

HAYDN Trio für Klarinette, Violine und Violoncello Es-Dur
Hob IV:Es1

MEYERBEER „Hirtenlied“ für Sopran, Klarinette und Klavier

MOZART Divertimento für Klaviertrio B-Dur KV 254

CHATSCHATURJAN Trio für Klarinette, Violine und Klavier
g-Moll

SCHOSTAKOWITSCH Sieben Romanzen auf Gedichte von
Alexander Blok für Sopran und Klaviertrio op. 127

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

MI 27. MAI 2020 | 20:00

€ 27, bis 25 Jahre € 15

JAZZ | JIM KWESKIN & SAMOA WILSON feat. TITUS VOLLMER

Jim Kweskin ist der Gründer der legendären Jim Kweskin Jug Band, einer der bekanntesten und erfolgreichsten Folk Bands der 60er Jahre in den USA. Seine neueste CD hat Jim im Juni 2018 in New York mit der fantastischen Sängerin Samoa Wilson und dem deutschen Filmkomponisten und hierzulande als einer der besten Bluesgitarrierten gefeierten Titus Vollmer aufgenommen. Mit seinem enzyklopädischen Wissen über amerikanische Roots Musik hat Kweskin ein paar wunderschöne, teilweise obskure Schätze des Jazz und Swing Repertoires ausgegraben und mit erstklassigen Musikern*innen der amerikanischen traditional Jazz- und Blues-Szene eine magische Studio Session hingelegt.

Jim begeistert sein Publikum auf der Bühne weltweit mit seinem Charme, Humor, Raffinesse und seinem großen Talent. Samoa Wilson, die charismatische Ausnahmesängerin, besitzt mit ihrer puren und ausdrucksstarken Stimme die magische Kraft, ihr Publikum tief zu bewegen. Titus Vollmer hat die Musik zu über 200 Fernsehfilmen komponiert u.a. »Mordkommission Istanbul«, »Der Kroatien Krimi«, »Der Alte«.

DO 18. JUNI 2020 | 20:00

€ 22, bis 25 Jahre € 10



JIM KWESKIN, guitar, vocals | SAMOA WILSON, vocals
TITUS VOLLMER, guitar | MATTHEW BERLIN, bass
ELIAS VOLLMER, piano | PALOMA OHM, sax
PETER KRAUS, drums

Konditorei Snackeria

Bahnhofstr. 21 82131 Gauting

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 6:30 – 18:00 Uhr
 Samstag 6:30 - 17:00 Uhr
 Sonn- u. Feiertage 7:30 – 17:00 Uhr

www.vorort-neuried.de – info@vorort-neuried.de



SEIT ÜBER
25 JAHREN!



Ihr zuverlässiger Meisterbetrieb für:

Elektroinstallationen aller Art • Fachkompetente Planung und Beratung •
 KNX Bussysteme • Netzwerk für Telefon und EDV-Technik • Störungsdienst •
 SAT- und Antennenanlagen • E-Check / Geräte Prüfung nach DGUV •
 Energieeffiziente Gebäudesystemtechnik und vieles mehr ...

Georg Huber T: 0 89 / 89 33 67 83
 Elektroanlagen GmbH F: 0 89 / 89 33 67 84
 Hauptstraße 24 H: info@gh-elektroanlagen.de
 82131 Gauting-Umerbrunn W: www.gh-elektroanlagen.de

Reparatur · Wartung
 Unfall-Instandsetzung
 Klimaanlage-Service
 TÜV · AU
 Lackschonende
 Beulenreparatur

ZENTGRAF
 DER SPORTWAGEN SPEZIALIST



Porsche-Reparaturen

BERND ZENTGRAF · Ledererstraße 11 · 82131 Gauting
 Telefon: 089-87579776 · Fax: 089-87579778
 Mobil: 0172-9623484 · service@zentgraf-gauting.de

landhotel



garni

türmer

Landhotel garni Türmer Buchendorf
 Inh. Christine Türmer
 Neurieder Straße 26
 82131 Gauting bei München
 Fon: +49 (0)89-8506466
 Fax: +49 (0)89-89341223
 Email: info@landhotel-tuermer.de

bosco

Die Räumlichkeiten des bosco können auch gemietet werden.
 Informationen unter www.bosco-gauting.de/raeumlichkeiten



Theaterbüro

Mitarbeiter*innen im bosco

DÉSIRÉE RAFF raff@theaterforum.de

SILVIA BAUER-WILDT bauer-wildt@theaterforum.de

HANNAH RUNKIST runkist@theaterforum.de

GABRIELE KLINGENSTEIN klingenstein@theaterforum.de

MARKUS STERNAGEL sternagel@theaterforum.de

AMELIE KRAUSE (in Elternzeit)

THEATERFORUM GAUTING E.V.

Oberer Kirchenweg 1 | 82131 Gauting
Tel. 089 45 23 85 80 | Fax 089 45 23 85 89
info@theaterforum.de | www.theaterforum.de

ÖFFNUNGSZEITEN

DI, DO, FR 09:00 – 12:00 + 15:00 – 18:00
MI 09:00 – 12:00 | SA 10:00 – 12:00

Verantwortlich



**THOMAS
HILKERT**

1. Vorsitzender

thilkert@
theaterforum.de



**WERNER
GRUBAN**

2. Vorsitzender,
Vielklang, Literatur,
Philosophisches Café

gruban@
theaterforum.de



**SIEGFRIED
BARTEL**

Kassier

sbartel@
theaterforum.de



**IHR
NAME**

Ehrenamt

Lust auf eine Mitarbeit
im Theaterforum?
Sprechen Sie uns an.

Verantwortlich



**DÉSIRÉE
RAFF**

Leitung bosco (i.V.),
Kabarett,
Ansprechpartnerin
Schauspiel
raff@
theaterforum.de



**SILVIA
BAUER-WILDT**

Büroleitung

bauer-wildt@
theaterforum.de



**HANNAH
RUNKIST**

Projektmanagement,
Ausstellungen,
Ansprechpartnerin
Jazz, Klassik
runkist@
theaterforum.de



**GABRIELE
KLINGENSTEIN**

Theaterbüro,
Heimspiel

klingenstein@
theaterforum.de



**MARKUS
STERNAGEL**

Technik,
Kinder- und
Jugendtheater

sternagel@
theaterforum.de

Verantwortlich



**AMELIE
KRAUSE**

Leitung des bosco
(in Elternzeit)
Klassik, Jazz,
Ausstellungen



**LUDWIG
SEUSS**

Jazz

jazz@
theaterforum.de



**HANS-GEORG
KRAUSE**

Schauspiel

krause@
theaterforum.de



**SABINE
ZAPLIN**

Tee bei Sabine

zaplin@
theaterforum.de



**ANDREA
PFANNES**

Ansprechpartnerin
Schulen

pfannes@
theaterforum.de

Wäre das bosco eine Schäferei...

...wären Sie das grüne Gras.

Mit Ihrer Hilfe die Kultur gedeihen lassen!

Das Theaterforum bemüht sich seit über 25 Jahren, ein attraktives Kulturprogramm für Gauting zu gestalten. Die Fördermitglieder des Vereins wirken dabei nicht nur als finanzielle Basis, sondern im Besonderen auch als mentale Stütze. Kommen Sie auf unsere Weide und helfen Sie uns, mit Ihrer Fördermitgliedschaft oder einer einmaligen Spende, die kulturelle Artenvielfalt in der Region gedeihen zu lassen. Im Gegenzug dürfen Sie sich auf viele mitreißende, lustige, dramatische, kritische und berührende Momente im bosco freuen. Als Fördermitglied (ab einem Jahresbeitrag von € 60) genießen Sie den Vorteil eines vorgezogenen Vorverkaufsbegins, das Programm wird Ihnen rechtzeitig zugeschickt und wir informieren Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen.

Bankverbindung

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
IBAN DE57 7025 0150 0620 5896 97
SWIFT-BIC BYLADEM1KMS



Fördernde

Wir danken allen fördernden Institutionen und Partner*innen sowie den vielen Einzelpersonen, die uns mit Spenden und als Fördermitglieder unterstützen!

Hauptförderung



Medienpartnerschaft

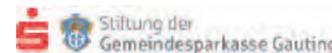
MEDIENPARTNER

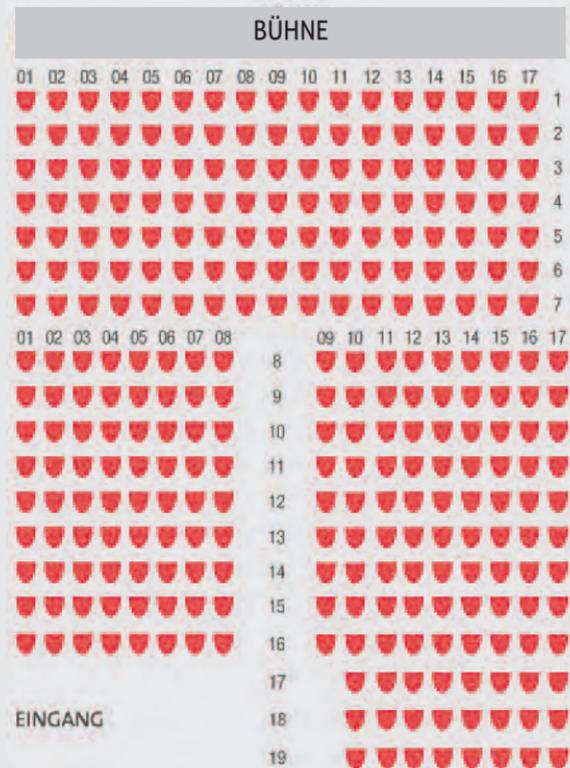


Spielzeitförderung



Projektbezogene Förderung





Saalplan Reihenbestuhlung im bosco

Service

ABONNEMENT

Nie wieder ausverkauft!

Bei unseren Abos haben Sie immer sichere Plätze und einen Preisvorteil gegenüber dem Kauf von Einzelkarten.

1 Jazz-Abo mit 7 Konzerten

3 Kabarett-Reihen mit je 6 Vorstellungen

1 Klassik-Abo mit 12 Konzerten

1 Schauspiel-Abo mit 5 Vorstellungen

1 Vielklang-Abo mit 6 Konzerten

1 Junges Abo mit 4 Veranstaltungen für € 40

Informieren Sie sich unverbindlich im Theaterbüro.

WAHLABO

Stellen Sie sich Ihr eigenes Programm zusammen!

Wählen Sie 4 oder mehr Veranstaltungen aus dem Halbjahresprogramm und wir gewähren Ihnen folgende Rabatte:

ab 4 Veranstaltungen – 5%

ab 6 Veranstaltungen – 10%

ab 8 Veranstaltungen – 15%

Ein fester Sitzplatz ist beim Wahlabo nicht möglich.

ERMÄSSIGUNG

Junge Leute bis einschließlich 25 Jahren erhalten bei den meisten Vorstellungen einen ermäßigten Eintrittspreis.

KARTENRÜCKGABE

Die Rückgabe von gekauften Karten ist grundsätzlich nicht möglich. Im Falle einer Warteliste für eine Veranstaltung, kann das Theaterbüro die Karten zurücknehmen. Hierfür berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von € 4.

VERSAND

Wir berechnen € 2 Versandkosten pro Kartenversand.

WARTELISTE

Bei ausverkauften Veranstaltungen führen wir eine Warteliste. Sollten wir Karten zurückbekommen, werden wir Sie in der Reihenfolge unserer Liste verständigen.

ABENDKASSE & RESERVIERTE KARTEN

Die Abendkasse öffnet 45 Min. vor der Veranstaltung. Reservierte Karten müssen bis spätestens 20 Min. vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.



Saalplan Bistrobestuhlung im bosco

Service

BARRIEREFREIE NUTZUNG

Alle Räumlichkeiten des bosco sind stufenfrei erreichbar. Der Zugang zum Obergeschoss kann über einen Aufzug erfolgen. Es stehen zwei barrierefreie Parkplätze sowie eine rollstuhlgerechte Toilette zur Verfügung.

BARRIEREFREIES HÖREN

Der große Saal verfügt über eine Hörunterstützungsanlage für Personen mit eingeschränktem Hörvermögen. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf am Einlass an.

ROLLSTUHLPLÄTZE

Bei Veranstaltungen im Saal stehen im Parkett Rollstuhlplätze zur Verfügung. Bitte reservieren Sie diese bei Bedarf rechtzeitig. An der Abendkasse ist der Kauf von Rollstuhlplätzen leider in der Regel nicht mehr möglich.

BEGLEITPERSONEN

Gäste, die auf eine Begleitperson angewiesen sind, können gegen Vorlage des Nachweises (Merkzeichen B im Schwerbehindertenausweis) ihre Begleitung beim Kartenkauf kostenfrei anmelden.

NEWSLETTER

Um regelmäßig über Neuigkeiten und Veranstaltungen informiert zu werden, können Sie unseren Newsletter unter www.bosco-gauting.de/newsletter abonnieren.

NACHTKRITIK

Direkt nach der Veranstaltung schreiben Kulturkritiker*innen eine Kritik. Sie können diese bereits am nächsten Mittag unter www.bosco-gauting.de/nachtkritik lesen oder sich als Mailservice schicken lassen. Die Nach(t)kritik können Sie ebenfalls unter www.bosco-gauting.de/newsletter abonnieren.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Theaterforum Gauting e.V.
 VORSITZENDER Thomas Hilker
 TITELFOTO Marco Borggreve
 GESTALTUNG majazorn mediendesign, Stockdorf
 DRUCK Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG, Andechs

Vergünstigte Tickets für € 5 bei Kulturveranstaltungen für Gautinger*innen mit geringem Einkommen

Im bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting sind alle – unabhängig von ihrem Einkommen – herzlich willkommen. Doch nicht alle können sich den regulären Eintritt zu Kulturveranstaltungen leisten. In Zusammenarbeit mit der Gautinger Insel bietet das Theaterforum daher für Gautinger*innen mit geringem Einkommen vergünstigte Tickets für € 5 bei ausgewählten Veranstaltungen an.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung beim Theaterforum erforderlich. Die Anmeldekarte erhalten Sie im bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting sowie bei der Gautinger Insel oder online unter www.bosco-gauting.de/sozialkarten. Bei Interesse informieren Sie sich gerne unverbindlich über die Teilnahme. Sie erreichen uns unter **089 45 23 85 80** oder sozialkarten@theaterforum.de.

Das Angebot **Sozialkarten** ist eine Zusammenarbeit zwischen Gautinger Insel und dem Theaterforum Gauting e.V.

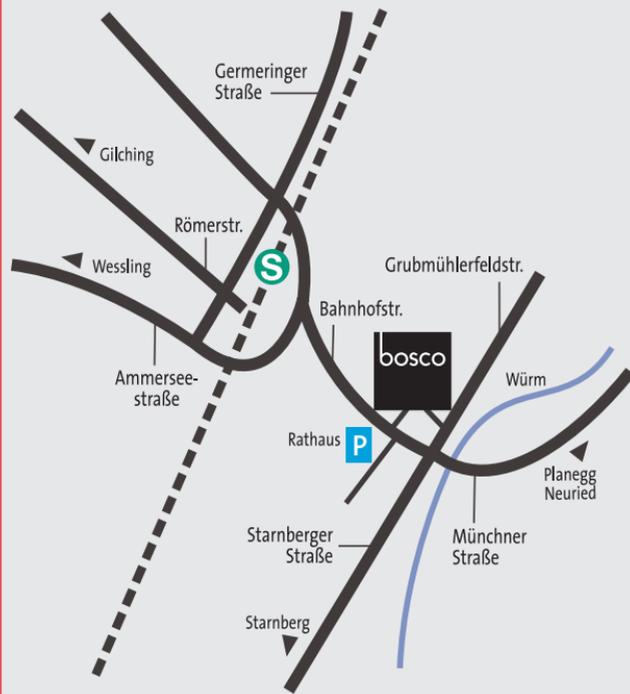
SOZIALKARTEN



Sozialkarten



KULTUR FÜR ALLE IM BOSCO – TICKETS FÜR € 5



Spielort

ADRESSE

bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting
Oberer Kirchenweg 1 | 82131 Gauting
Tel. 089 45 23 85 80 | www.bosco-gauting.de

ÖFFNUNGSZEITEN

DI, DO, FR 9:00 – 12:00 + 15:00 – 18:00
MI 9:00 – 12:00 | SA 10:00 – 12:00

BAR ROSSO

Das Team der bar rosso ist vor, während und nach den Abendveranstaltungen für Sie da.

PARKEN

Kostenfreie Parkplätze direkt vor dem bosco. Zusätzlich ist auch die Tiefgarage der Gemeinde Gauting im Rathaus bis Mitternacht geöffnet (Einfahrt Schulstraße).

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Das bosco befindet sich 5 Gehminuten vom S-Bahnhof Gauting entfernt (S6).

Spielplan

DO	09.01.2020	FOTOAUSSTELLUNG · TOM HEGEN · »HABITAT – Vom Menschen geprägte Lebensräume«	11
SA	11.01.2020	VIELKLANG · WALLY & AMI WARNING · »Groove and Soul«	13
DI	14.01.2020	JAZZ · SHAKE STEW · »Gris Gris«	14
MI	15.01.2020	LITERATUR · DIE LIEBE HÖRET NIMMER AUF · »Die reife Liebe« mit Gerd Holzheimer	15
SA	18.01.2020	KABARETT · FRANK LÜDECKE · Neues Programm	16
SO	19.01.2020	KABARETT · FRANK LÜDECKE · Neues Programm	16
DI	21.01.2020	KLASSIK · BELCEA QUARTET	17
MI	29.01.2020	KABARETT · SCHLACHTPLATTE · »Die Endabrechnung 2019«	19
DO	30.01.2020	LITERATUR & MUSIK · AUGUST ZIRNER & SVEN FALLER · »Transatlantische Geschichten«	21
DO	06.02.2020	KABARETT · SARAH HAKENBERG · »Dann kam lange nichts«	22
SO	09.02.2020	VIELKLANG · LYDIE AUVRAY TRIO · »Musetteries«	23
DI	11.02.2020	KLASSIK · SESTETTO STRADIVARI	24
MI	12.02.2020	LITERATUR · DIE LIEBE HÖRET NIMMER AUF · »Die fortgeschrittene Liebe« mit Gerd Holzheimer	25
MI	19.02.2020	KABARETT · HG BUTZKO · »echt jetzt«	26
SO	01.03.2020	ZUM TEE BEI SABINE · HUBERT SCHNELLER & AXEL HÖPNER, Vorsitzende Kultur in Unterbrunn e.V.	27
SO	01.03.2020	PHILOSOPHISCHES CAFÉ · PROF. JOACHIM KUNSTMANN · »Das überforderte Selbst«	29

Spielplan

DI	03.03.2020	SCHAUSPIEL	· METROPOLTHEATER MÜNCHEN · »Ach, diese Lücke...« von Joachim Meyerhoff	31
MI	04.03.2020	SCHAUSPIEL	· METROPOLTHEATER MÜNCHEN · »Ach, diese Lücke...« von Joachim Meyerhoff	31
DO	05.03.2020	KABARETT	· REINER KRÖHNERT · »GeTWITTERcloud«	32
SO	08.03.2020	FÜR KINDER	· HEINRICH KLUG & MÜNCHNER PHILHARMONIKER · »Beethoven für Kinder«	33
FR	13.03.2020	KABARETT	· PHILIPP WEBER · »KI: Künstliche Idioten!«	34
SA	14.03.2020	FÜR KINDER	· T-WERK · »Das kleine Licht bin ich«	35
SO	15.03.2020	JAZZ	· THREE WISE MEN · »Swing 2020«	36
MO	16.03.2020	KLASSIK	· JEAN-GUIHEN QUEYRAS, Violoncello & ALEXANDRE THARAUD, Klavier	37
SA	21.03.2020	SCHAUSPIEL	· WIRTSCHAUSMANNSCHAFT · »Der Gott des Gemetzels« von Yasmina Reza	39
SO	22.03.2020	SCHAUSPIEL	· WIRTSCHAUSMANNSCHAFT · »Der Gott des Gemetzels« von Yasmina Reza	39
DO	26.03.2020	FÜR KINDER	· DIE EXEN · »Hühner«	41
DI	31.03.2020	FIGURENTHEATER	· THEATER ZITADELLE · »Die Berliner Stadtmusikanten II – Sag mal, geht's noch?«	42
MI	01.04.2020	LITERATUR & MUSIK	· GERD BAUMANN & MARCUS H. ROSENMÜLLER · »Wenn nicht wer Du!«	43
DO	02.04.2020	KLASSIK	· BOULANGER TRIO & ANDRÉ SCHUEN, Bariton	44
SO	19.04.2020	SPIELLUST #2	· AUFFÜHRUNG DES 2. THEATERJUGENDCLUBS GAUTING	45

DI	21.04.2020	FOTOAUSSTELLUNG	· JANA ERB · »E//scapes«	47
MI	22.04.2020	KLASSIK	· PABLO BARRAGÁN, ALEXEY STADLER & JUAN PÉREZ FLORISTÁN	48
DO	23.04.2020	KABARETT	· NILS HEINRICH · »Aufstand«	49
FR	24.04.2020	KABARETT	· SIMONE SOLGA · »Ihr mich auch!«	50
SA	25.04.2020	HEIMSPIEL	· BLACK PATTI · »Red Tape«	51
DO	30.04.2020	VIELKLANG	· JOHN GARNER	52
FR	08.05.2020	KLASSIK	· ALEXANDER KRICHEL, Klavier	53
SO	10.05.2020	ZUM TEE BEI SABINE	· RÜDIGER SINN, Musiker	55
SO	10.05.2020	PHILOSOPHISCHES CAFÉ	· PROF. JOACHIM KUNSTMANN · »Freude«	56
DO	14.05.2020	KABARETT	· STEFAN WAGHUBINGER · »Jetzt hätten die guten Tage kommen können«	57
FR	15.05.2020	VIELKLANG	· THE LONE DINING SOCIETY (ehemals GURDAN THOMAS)	59
SO	17.05.2020	SCHAUSPIEL	· DEUTSCHES THEATER BERLIN · »Solaris« nach Stanisław Lem	61
SA	23.05.2020	KABARETT	· SISSI PERLINGER · »Worum es wirklich geht«	63
MI	27.05.2020	KLASSIK	· KONZERT DER ARD-PREISTRÄGER	64
DO	18.06.2020	JAZZ	· JIM KWESKIN & SAMOA WILSON feat. TITUS VOLLMER	65

Vorverkauf

VORVERKAUFSBEGINN

SAMSTAG 23. NOV 2019 | 10:00 – 12:00*

Für alle Veranstaltungen bis Juli 2020

* persönlich im Theaterbüro oder telefonisch.
Schriftliche Bestellungen sowie Online-Bestellungen
werden ab Dienstag, 26. November 2019 bearbeitet.

KARTENVORVERKAUF

Theaterbüro | Oberer Kirchenweg 1 | 82131 Gauting
Tel. 089 45 23 85 80 | Fax 089 45 23 85 89
kartenservice@theaterforum.de
www.bosco-gauting.de/bestellung

Wir bitten um Verständnis, dass es am Tag des Vorverkaufs-
starts zu längeren Wartezeiten kommen kann. Wegen der
starken Nachfrage verteilen wir Wartenummern in der
Reihenfolge der Wartenden.



HOTEL GAUTINGER HOF

Pippinstr.1 · D-82131 Gauting

Tel: 089-8932580 · Fax 089-8508925

Mail: gautingerhof@t-online.de

www.gautingerhof.de

Zukunftsweiser⁺

⁺Weil wir technologische Spitzenprodukte für die Mobilität von heute und morgen anbieten.

- Panoramadächer
- Cabriodächer
- Ladelösungen
- Thermosysteme
- Batteriesysteme

webasto-group.com

Webasto
Feel the Drive